

R Ü C K B L I C K ■ 22

ÜBERBLICK

Vorwort	03		
REDAKTIONELLES		FINANZBERICHT 2022	
Aus dem Gemeinderat	04	Rechnungsbericht	37
Wahlen und Abstimmungen 2022	08	Gesamtrechnung	38
Kanzlei	10	Bilanz	40
Dompfarrei zu St. Florin	14	Erfolgsrechnung	41
Finanzdienste – Steuerdienste – Einwohnerdienste	16	Investitionsrechnung 2022	45
Vadozner Huus	17	Stand der Verpflichtungskredite per 31.12.2022	46
Personaldienste	18	Stiftungs- und Fondsrechnung	47
Veranstaltungsstätten	20	Bericht der Geschäftsprüfungskommission	48
Forstbetrieb	22	Statistisches	49
Bauverwaltung	24		
Deponie Im Rain	30		
Abwasserwerk	32		
Wasserwerk	33		
Werkbetrieb	34		
Rheinpark Stadion	36		

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Vaduz, Juli 2023

Verantwortlich für den Inhalt: Altbürgermeister Manfred Bischof

Gestaltung und Satz: Reinold Ospelt AG, Vaduz

Fotos: Archiv Gemeinde Vaduz

Druck: Lampert Druckzentrum AG, Vaduz

Papier: Planojet, holzfrei, FSC zertifiziert

ClimatePartner^o
klimateutral

Druck | ID: 11047-1503-1003



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Mit diesem Vorwort zum Jahresbericht 2022 der Gemeinde Vaduz verabschiede ich mich von Ihnen allen und wünsche Ihnen Gesundheit und einen schönen Sommer 2023!

Wie Sie sehen werden, konnte auch im vergangenen Jahr wieder Vieles in Vaduz umgesetzt und auf den Weg gebracht werden. Die zwei Veranstaltungshöhepunkte waren die Tour de Suisse der Damen und Herren sowie der Gastauftritt unserer Gemeinde an der LIHGA. An beiden Grossanlässen konnte sich unsere Gemeinde von ihrer besten Seite präsentieren, was natürlich nur durch das Engagement von vielen Mitarbeitenden und Helferinnen und Helfern möglich war. Vielen Dank dafür!

Verabschiedet wurde auch die Nachhaltigkeitsstrategie, die derzeit in der Verwaltung implementiert und umgesetzt wird. Denn nur wenn wir uns alle darum bemühen, einen nachhaltigeren Arbeits- und Lebensstil zu pflegen, können wir unseren Lebensraum auch in eine enkeltaugliche Zukunft führen.

Unsere Infrastruktur, unser Wald, unsere öffentlichen Flächen und auch unsere Finanzen können sich sehen lassen und dafür gebührt allen, die sich dafür eingesetzt haben, ein herzliches Dankeschön – insbesondere allen Mitarbeitenden aus der Verwaltung, in den Kommissionen und dem Gemeinderat.

A handwritten signature in blue ink, consisting of the letters 'M' and 'B' in a stylized, cursive font.

Herzlich, Ihr Manfred Bischof, Altbürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

Nachhaltigkeitsstrategie und Nachhaltigkeitskommission

Gemeinsam mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Ostschweizer Zentrum für Gemeinden (OST), St. Gallen, hat die Gemeinde Vaduz eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt. Die Strategie basiert auf den Nachhaltigkeitszielen der UNO-Mitgliedsstaaten, den sogenannten «Sustainable Development Goals» (SDG) und wurde spezifisch auf die Gemeinde Vaduz umgelegt. Fünf Handlungsfelder wurden definiert, auf die in den nächsten Jahren der Fokus gelegt werden soll:

1. Zukunftsfähiger Raum (Ressourcenmanagement, nachhaltiges Bauen, Siedlungsentwicklung / Raumplanung, Wasser und Abwasser)
2. Gesundheit und Wohlbefinden (Soziales / Integration, Bildung, Gesundheitsförderung und Prävention, Kultur)
3. Wohlstand (Energie, Mobilität, Wirtschaft und Wohlstand, Innovation)
4. Politische Institutionen und Zusammenleben (Nachhaltigkeit in der Politik und Verwaltung, Zusammenleben fördern)

5. Kooperationen und Partnerschaften (Kommunikation, lokale, regionale, nationale und internationale Kooperation)
Für die Umsetzung der Vision wurde eine Nachhaltigkeitskommission mit sieben Mitgliedern gegründet, bestehend aus drei Gemeinderäten, zwei Personen aus der Verwaltung, wobei eine davon die Position des Nachhaltigkeitsbeauftragten bedient, und je einer Person aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Kulturleitbild und Strategie der Gemeinde Vaduz

Im Jahr 2021 überarbeitete die Kulturkommission in Zusammenarbeit mit Michael Biedermann, ATW Management, Mauren, das aus dem Jahr 2015 stammende Kulturleitbild der Gemeinde Vaduz. Anfang 2022 wurde das Ergebnis des neuen Leitbilds / der neuen Strategie vom Gemeinderat genehmigt. Das Kulturleitbild dient seither als Orientierungs- und Handlungsrahmen für kulturpolitische Entscheidungen. Die Entwicklung kultureller Prioritäten und die Umsetzung der geeigneten Massnahmen

stehen dabei im Fokus. Zudem fungiert das Kulturleitbild als Diskussionsgrundlage für den Gemeinderat. Vielfalt und Offenheit, Vernetzung und Zusammenarbeit, Zugang zur Kultur- und Brauchtumpflege sowie Sammeln, Bewahren und Schützen stellen die vier Eckpfeiler des Leitbildes dar. Die Pflege und Förderung der Kultur- und Vereinslandschaft in Vaduz, die Prüfung von eingereichten Projekten sowie die Zusammenarbeit und Kommunikation mit Kulturinstitutionen und Kulturschaffenden bilden die Schwerpunkte in der Kulturarbeit. Aufgrund dieses breiten Aufgabenspektrums wird die Gemeinde Vaduz eine Stelle «Leiter/in Kulturmanagement» schaffen, die mit diesen und weiteren Aufgaben im Kunst- und Kulturbereich betraut werden soll.

UNICEF-Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde»

Mit der Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» fördert UNICEF die Umsetzung der Kinderrechte auf Gemeindeebene und stellt den Entscheidungsträger/innen von

Manfred Bischof

Hannelore Eller-Hemmerle

Josef Feurle

Stephan Gstöhl

Stefanie Hasler

Petra Miescher



Gemeinden ein Instrument zur Verfügung, um die Auswirkungen ihrer Programme und Projekte auf Kinder zu überprüfen und die Kinderfreundlichkeit im nächsten Lebensumfeld der Kinder zu steigern. Mit der Auszeichnung sollen auch die Partizipationsmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen langfristig gestärkt werden. Um dieses Label zu erhalten, ist es notwendig, vorab eine umfangreiche Standortbestimmung durchzuführen. Anfang Mai wurde dafür die Arbeitsgruppe «UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde» gebildet, bestehend aus sieben Personen, die selbst Kinder haben oder aufgrund ihres Berufs oder ihrer persönlichen Erfahrungen wichtige Inputs liefern. Diese hat in einem ersten Schritt einen Online-Fragebogen zu zwölf spezifischen Themen bearbeitet. Zahlen und Fakten zu Strukturdaten, kinderfreundlicher Politik und Verwaltung, Kindesanhörung, Kinderschutz und Prävention, formaler Bildung im Kindergarten, der Primar- und Sekundarstufe, frühkindlicher Erziehung, Freizeit, Gesundheit und Raumentwicklung wurden zusammengetragen und diskutiert.

In einem nächsten Schritt wird die Partizipation von Kindern und Jugendlichen in den Fokus gerückt.

Tour de Suisse 2022

Im Juni fand ein Teil der Tour de Suisse in Liechtenstein statt. Malbun als Zielort der 7. Etappe der Herren, den Start der 1. Etappe der Tour de Suisse Damen in Vaduz, den anspruchsvollen Kurs des Zeitfahrens quer durch Liechtenstein der Damen und Herren, die Siegerehrung am Peter-Kaiser-Platz sowie das «Tour de Suisse Village» im Vaduzer Städtle liessen sich unzählige Menschen nicht entgehen. An der Strecke und im Zielbereich haben viele Fans den Fahrerinnen und Fahrern die Daumen gedrückt. Am letzten Tag starteten die Damen schliesslich zu ihrer 3. Etappe von Vaduz nach Chur und sorgten damit für den Abschluss eines unvergesslichen Radrennsport-Wochenendes.

Vaduzer Genussfestival

Anfang September fand das erste Vaduzer Genussfestival statt. Im Mittelpunkt

stand Vaduz als Ganzes: Das Festival vermarktete Vaduz regional und überregional als Standort, der für Innovation und Tradition steht. Während 11 Tagen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, welches sowohl auf öffentlichen Plätzen frei zugänglich stattfand als auch in Restaurants, Lokalitäten und Geschäften. Spitzenköche präsentierten gemeinsam mit heimischen Originalen, Vaduzer Restaurants und Nachwuchstalenten kulinarische Leckerbissen. Insgesamt vereinte das Genussfestival Vaduz bei der Premiere 113 Gault Millau-Punkte und 7 Michelin-Sterne. Am Ende des Festivals sprachen die Veranstalter von deutlich über 10'000 Gästen während der ganzen Festivaldauer und somit von einem sehr grossen Erfolg.

LIEbikes und Radabstellanlagen

Mitte September startete die LIEmobil die Pilotphase eines landesweiten Radleihsystems in den Gemeinden Vaduz, Schaan, Gamprin, Eschen und Ruggell. Die Ausleihstationen sind in der Nähe von gut frequentierten Bushaltestellen, aber

Antje Moser

Daniela Ospelt

Ruth Ospelt-Niepert

Toni Real

Priska Risch-Amann

Natascha Söldi

Philip Thöny



auch in Quartieren zu finden. Um den Anreiz zum Umstieg auf den Fahrradverkehr weiter zu fördern, erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner von Vaduz – analog zu den LIEmobil Busabonnements – eine Unterstützung für ein LIEbike-Jahresabonnement von 50 Prozent.

Chasing Cancellara

Im September konnten sich Anfänger/innen und Halbprofis beim Granfondo Vaduz mit dem zweifachen Olympiasieger Fabian Cancellara in verschiedenen Radrennformaten messen. Auf den rund 90 Kilometern quer durch Liechtenstein und die Schweiz erhielten die Teilnehmenden die Möglichkeit, einige der geschichtsträchtigsten Aufstiege der Region zu befahren. Das Start-/Zielgelände befand sich vor dem Rathaus in Vaduz, wo anschliessend eine Feier für alle Teilnehmenden, Zuschauer/innen und Fans stattfand. Ein Bike-Skill-Park für Kinder sorgte ebenfalls für Begeisterung.

Hilfswerk Liechtenstein

Das Hilfswerk Liechtenstein ist in den letzten Jahren an seine Kapazitätsgrenzen gestossen. Betriebliche Abläufe waren kaum mehr zu bewältigen und das Abholen der Hilfsgüter logistisch nicht mehr durchführbar. Eine frei gewordene Fläche von rund 1'200 Quadratmetern an der Austrasse 3 in Triesen wurde daraufhin als neuer Standort bestimmt. Eine Machbarkeits-

studie hat gezeigt, dass die Liegenschaft sehr gut auf die Bedürfnisse und Anforderungen des Hilfswerks zugeschnitten ist und auch baulich gut angepasst werden kann. Für die jährlichen Beiträge ans Hilfswerk haben sich alle Gemeinden und das Land Liechtenstein dafür ausgesprochen, diese anteilmässig für die nächsten 15 Jahre zu tragen.

Gemeindeschutz

Ende 2022 waren 18 aktive Mitglieder in der Gruppe «Gemeindeschutz» registriert. Zur Leiterin des Gemeindeschutzes wurde Petra Miescher bestimmt, zu ihrem Stellvertreter André Rumpold. Im Falle einer Katastrophen- und Notlage hat der Ge-

meindeschutz Vaduz folgende Leistungsaufträge zu erbringen: Notfalltreffpunkt bereitstellen, Verpflegung sichern, Notunterkünfte und Betreuung organisieren sowie Evakuierungen durchführen. Auf Basis eines Grundlagenpapiers, welches das Amt für Bevölkerungsschutz allen Gemeinden zur Verfügung gestellt hat, wurde durch die Koordinationspersonen ein spezifisches Reglement «Gemeindeschutz» erarbeitet. Dieses regelt die Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Gemeindeschutzes Vaduz, wobei die Rechte und Pflichten der Leitung sowie der Einsatzteams des Gemeindeschutzes im Fokus stehen.

Auf einen Blick	2022	2021	2020
<i>Sitzungen (Anz.)</i>			
<i>Legislatur 2019 – 23</i>	19	17	19
<i>Traktanden</i>			
<i>Legislatur 2019 – 23</i>	389	363	400
<i>Sitzungsdauer (in h)</i>			
<i>Legislatur 2019 – 23</i>	62	56	65



WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN 2022

BÜRGERABSTIMMUNG ÜBER VIER GESUCHE UM AUFNAHME IN DEN BÜRGERVERBAND DER GEMEINDE VADUZ VOM 27. MÄRZ 2022

Stimmbeteiligung 48.4%

Gesuch Sanije Krasniqi (inkl. Tochter)

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'331

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 644

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 626

Zahl der gültigen Stimmen 618

Gesuch Isabella Fischer

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'331

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 644

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 631

Zahl der gültigen Stimmen 623

Gesuch Johannes Fischer-Mayer (inkl. Kinder)

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'331

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 644

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 630

Zahl der gültigen Stimmen 622

Gesuch Nikolai Goritschnig

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'331

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 644

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 623

Zahl der gültigen Stimmen 613

In den Bürgerverband der Gemeinde wurden aufgenommen:

	Ja-Stimmen	in Prozent
Sanije Krasniqi (inkl. Tochter)	353	57.1 %
Isabella Fischer	364	58.4 %
Johannes Fischer-Mayer (inkl. Kinder)	363	58.3 %
Nikolai Goritschnig	326	53.1 %

VOLKSABSTIMMUNG VOM 26. JUNI 2022 ÜBER DIE ABÄNDERUNG DES GESETZES ÜBER DIE KRANKENVERSICHERUNG (BEFREIUNG DER KOSTENBETEILIGUNG (FRANCHISE) FÜR VERSICHERTE, DIE DAS ORDENTLICHE RENTENALTER ERREICHT HABEN)

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 2'771

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 1'616

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 1'589

Zahl der gültigen Stimmen 1'584

Stimmbeteiligung 58.3 %

Die Auszählung der Volksabstimmung vom 26. Juni 2022 erbrachte in der Gemeinde Vaduz folgendes Ergebnis:

Anzahl Ja-Stimmen 992 62.6%

Anzahl Nein-Stimmen 592 37.4%

VOLKSABSTIMMUNG VOM 18. SEPTEMBER 2022 ZUM GESETZ VOM 29. JUNI 2022 ÜBER DIE ABÄNDERUNG DES GESUNDHEITSGESETZES (SCHAFFUNG DER GRUNDLAGE FÜR DIE ALLFÄLLIGE EINFÜHRUNG EINER 2G-REGELUNG ZUR BEKÄMPFUNG DER COVID-19-PANDEMIE)

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 2'797

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 1'829

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 1'788

Zahl der gültigen Stimmen 1'775

Stimmbeteiligung 65.4 %

Die Auszählung der Volksabstimmung vom 18. September 2022 erbrachte in der Gemeinde Vaduz folgendes Ergebnis:

Anzahl Ja-Stimmen 930 52.4%

Anzahl Nein-Stimmen 845 47.6%

**BÜRGERABSTIMMUNG ÜBER ZWEI GESUCHE UM AUFNAHME
IN DEN BÜRGERVERBAND DER GEMEINDE VADUZ VOM 18.
SEPTEMBER 2022**

Stimmbeteiligung 68.6%

Gesuch Munever Mesinovic (inkl. Kinder)

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'340

Zahl der abgegebenen Stimmkarten 919

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 843

Zahl der gültigen Stimmen 826

Gesuch Friedrich Hetzenecker

Zahl der Stimmberechtigten in Vaduz 1'340

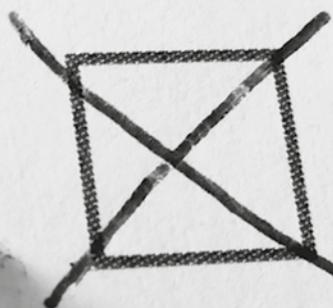
Zahl der abgegebenen Stimmkarten 919

Zahl der eingelegten Stimmkuverts 832

Zahl der gültigen Stimmen 820

In den Bürgerverband der Gemeinde wurden aufgenommen:

	Ja-Stimmen	in Prozent
Munever Mesinovic (inkl. Kinder)	555	67.2 %
Friedrich Hetzenecker	466	56.8 %



KANZLEI

Die Gemeindekanzlei deckt einen breiten, weitgefächerten Aufgabenbereich in der Gemeindeverwaltung ab. Die Mitarbeitenden der Kanzlei unterstützen den/die Bürgermeister/in in seiner/ihrer Funktion als Vorsitzende/r des Gemeinderates und der Verwaltung. Ein wichtiges Aufgabenfeld stellt die Begleitung des Gemeinderates dar. Insbesondere zeichnet die Kanzlei verantwortlich für die Organisation der Gemeinderatssitzungen von der Koordination über die Übermittlung der Anträge bis hin zur Protokollierung. Die Kanzlei ist zudem für die Durchführung von Wahlen und Abstimmungen zuständig. Ebenfalls werden andere Abteilungen innerhalb der Verwaltung durch die Kanzlei administrativ und beratend unterstützt – speziell bei der Umsetzung grösserer Projekte. Dieses Zusammenwirken ermöglicht das gegenseitige Verständnis und die Kenntnis über die Abläufe in allen Gemeindeverwaltungsbereichen. Natürlich zählt auch die Kommunikation von Gemeinderatsbeschlüssen und weiteren Entscheiden zu einer wesentlichen Aufgabe der Gemeindekanzlei. Es werden Medienmitteilungen verfasst, Medienkonferenzen organisiert, die Homepage aktualisiert sowie die Facebook-Seite, der Gemeindekanal, die Gemeinde-App und die LED-Anzeigetafeln gepflegt. Zu den vorerwähnten Tätigkeiten gesellt sich eine Vielzahl von administrativen Aufgaben in den Kommissionen, Stiftungen und Arbeitsgruppen, die allesamt durch die Kanzlei erledigt oder zumindest begleitet werden. Zudem ist es gerade ein Charakteristikum der Kanzlei, dass sie Anlaufstelle für eine Vielzahl von Anliegen, Fragen und auch Beschwerden ist, die nebst dem Tagesgeschäft, teils im Auftrag des/der Bürgermeisters/in, umgehend erledigt werden. Die Mitarbeitenden der Kanzlei sind ausserdem in regelmässigem Austausch mit dem Standortmarketing Vaduz und Liechtenstein Marketing, um sich über geplante Massnahmen und Projekte, Strategien sowie Ziele zu informieren. Auch die Bereiche Datenschutz, Führungsunterstützung der FOG Liechtenstein (Führungsorgane der Gemeinden Liechtensteins) und das Sekretariat der Vorsteherkonferenz sind bei der Gemeindekanzlei angesiedelt.

Vaduz Light Festival

Ende Januar bis Anfang Februar fand die erste Edition des «Vaduz Light Festival» statt. Während 10 Tagen besuchten rund 10'000 Besucher/innen den illuminierten und interaktiven Rundgang durchs Städtle, wobei Lichtkunstwerke von regionalen und internationalen Künstler/innen präsentiert wurden. Die Gemeinde Vaduz hat das Projekt, das von Romy Abbrederis initiiert wurde, finanziell unterstützt.

Lokal+Fair-Frühlingsmarkt

Im April lud der erste Lokal+Fair-Frühlingsmarkt auf dem Rathausplatz mit allerhand gesunden, frühlingshaften und in der Region erstellten Produkten zum Bummeln und Schmökern ein. Rund 20 regionale Marktstände boten ihre Setzlinge, Blumen, Lebensmittel, Kerzen, Schmuck, Secondhand-Artikel, Seifen, Deko und weitere Produkte an. Mit dem Lokal+Fair-Frühlingsmarkt konnte eine ideale Plattform geschaffen werden, welche von den Besuchenden und auch von den Standbetreibenden sehr geschätzt wurde.

Biodiversitätstag

In den vergangenen zwei Jahren haben sich die natürlichen Flächen in Vaduz vergrössert. Mit der Initiative «Vaduz summt» fördert die Gemeinde die Artenvielfalt auf Landwirtschaftsflächen, an Waldrändern und in privaten Gärten. Im Mai konnten Interessierte im Haberfeld den Tag der Biodiversität geniessen und dabei das Thema auf vielfältige Weise erleben. Auch die Nachhaltigkeitskommission war vertreten und präsentierte die Nachhaltigkeitsstrategie «Vaduz 2030».

Ernährungsfeld

Auf dem Ernährungsfeld Vaduz wuchs im letzten Jahr die erste Liechtensteiner Winterbraugerste. Bereits 2021 wurde Vaduzer Ribelmals geerntet. Daraus entstand Vaduzer Ribel und Ribelmalsbier. Im Zuge der Eröffnung des Ernährungsfelds im Mai konnte Bürgermeister Manfred Bischof zusammen mit Braumeister Lukas

Bernardi das erste Fass Ribelmaisbier anstechen. Am Braugerstenfest im Juni wurde das Ribelmaisbier allen Interessierten zur Verköstigung angeboten. Im August besuchten die Bürgermeister/innen aus dem Pinzgau, die Regierungsmitglieder und ihre Stellvertreter/innen aus Liechtenstein und der Wiener Landtagspräsident Ernst Woller das Ernährungsfeld Vaduz. Sie konnten sich vom Erfolgsprojekt im Haberfeld überzeugen, erfuhren Interessantes über regionale und lokale Produkte und durften das erste Ribelmaisbier degustieren.

Neuzuzüger-Anlass

Im Juni fand nach mehrmaliger Verschiebung der erste Neuzuzüger-Anlass in Vaduz statt. Die Begrüssungsveranstaltung richtet sich an Personen, die neu nach Vaduz gezogen sind. Ziel des Anlasses ist es, den neuzugezogenen Einwohner/innen die Entscheidungsträger/innen vorzustellen sowie Einblick in die Vielfalt des neuen Wohnorts zu geben. Die Gemeinde Vaduz bietet im Rahmen einer informativen Reise durch Vaduz ein abwechslungsreiches Programm an: eine Citytrain Städtletour, eine Vorführung im Alten Kino Vaduz und ein Besuch im Kunstmuseum Liechtenstein. Die Reise soll einen Querschnitt durch das vielseitige Angebot der Gemeinde Vaduz geben und dabei auch Informationen über Kommissionen und die Arbeit in der Gemeindeverwaltung vermitteln.

Vaduzer Zelt an der LIHGA 2022

Der Auftritt als Gastgemeinde an der LIHGA 2022 im September war ein voller Erfolg. Die Gemeinde Vaduz konnte sich mit 40 Ausstellenden, darunter Tagesausstellende und Vaduzer Vereine, auf rund 1'200 Quadratmetern von ihrer besten Seite präsentieren. Während sieben Tagen besuchten rund 30'000 Besucher/innen die LIHGA. Im Begrüssungstunnel des Vaduzer Zelts wurden sie von Vaduzer/innen willkommen geheissen; erfuhren Wissenswertes über Vaduzer Unternehmen und das Biodiversitäts-Projekt «Vadoz summt» und kamen schliesslich zum Vaduzer Platz, wo es kulinarisch einiges zu entdecken gab.

Stolpersteine

Seit 1992 verlegt der Künstler Gunter Demnig bzw. die «STIFTUNG SPUREN – Gunter Demnig» sogenannte Stolpersteine: kleine im Boden verlegte Gedenktafeln, die an das Schicksal der Menschen erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden. Im Rahmen einer kleinen Feier verlegte Katja Demnig zwei Stolpersteine in Gedenken an Gertrud und Alfred Rotter beim Brunnen an der Kreuzung Beckagässli – Städtle.

Miniaturschloss

Das Miniaturschloss, von Alfred Würigler in unzähligen Stunden Handarbeit angefertigt, wurde 2006 der Gemeinde Vaduz aus dem Privatbesitz zur Verfügung gestellt. Aufgrund der Neugestaltung des Rathausplatzes musste die Touristenattraktion ihren ursprünglichen Platz beim Busterminal verlassen. Zusammen mit Liechtenstein Marketing konnte zwischen Liechtenstein Center und Engländerbau auf fürstlichem Boden ein neuer Standort gefunden werden. Das kleine Schloss wurde im Auftrag der Gemeinde Vaduz durch Klaus Brandl einer umfassenden Restaurierung unterzogen und steht nun seit Mitte November an seinem neuen Platz. Eine Infotafel gibt zudem Auskunft über die Ursprünge und Geschichte des Schlosses Vaduz.

Auf einen Blick

	2022	2021
<i>Anzahl Mitarbeitende</i>	5	5
<i>In Vollzeit</i>	4.8	4.8
<i>Durchschnittsalter</i>	44	45
<i>Betreute Kommissionen</i>	19	19
<i>Betreute Stiftungen</i>	9	9

Weiterentwicklung Programm «ELO»

2015 wurde das Programm ELO zur elektronischen Geschäftsführung in sechs Gemeinden eingeführt. Das in den Grundstrukturen einheitliche Ablagesystem fördert den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und hat sich in der Praxis sehr bewährt. Nach und nach haben sich deshalb weitere Gemeinden für die Einführung von «ELO» entschieden.

Im Laufe der Jahre haben die Gemeinden vermehrt neue Anforderungen im Hinblick auf Digitalisierung, Standardisierung und Harmonisierung festgestellt. Parallel dazu liegen mit dem eGovernment-Gesetz, zum Teil basierend auf internationalen Vorlagen wie der EWR Richtlinie eIDAS, Gesetzesaufträge vor, die die Gemeinden als zuständige behördliche Instanzen zu erfüllen haben. Um die Digitalisierung – mit Augenmerk auf die Agenda des Landes Liechtenstein – voranzutreiben, haben die Gemeinden sieben Teilprojekte zur Weiterentwicklung von ELO definiert. Mit der Planung und Umsetzung der Projekte «Amtssignatur», «Kreditorenworkflow» und «Metadaten und Masken» wurde im August 2022 gestartet.

Übergabe Einblick/Rückblick

Nach 8.5 Jahren hat Markus Meier die redaktionelle Betreuung des «Einblick» und «Rückblick» an die Gemeindekanzlei übergeben. Schon etliche Jahre davor hat er bei unterschiedlichen Gemeindepublikationen mitgearbeitet. Kurz vor der offiziellen Pension hat Markus Meier sich dazu entschieden, kürzer zu treten. In den nächsten Jahren möchte er seine Ideen für verschiedene Buch- und Eventprojekte umsetzen. Die Gemeinde Vaduz bedankt sich bei Markus Meier recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und das grosse Engagement und wünscht Glück und Gesundheit für die weitere Zukunft.

Schönste Bücher aus Liechtenstein

Im Rahmen des Wettbewerbs «Schönste Bücher aus Liechtenstein» wurden drei Bücher ausgezeichnet. «Ausgezeichnet 2021» wurden

«Zollstrasse 56» der Gemeinde Vaduz und des Liechtensteinischen Roten Kreuzes sowie «Fridolin Tschuggmell – Ebenbilder» von Ruth Allgäuer und Hansjörg Quaderer. «Lobende Anerkennung 2021» erhielt das Buch «Langsamverkehrsbrücke Buchs-Vaduz» der Stadt Buchs und der Gemeinde Vaduz.

Kommunikationskonzept

Im August 2020 hat der Gemeinderat die Durchführung des Projekts «Identität Vaduz» beschlossen, bei dem die zukünftige Positionierung von Vaduz im Fokus steht. Als Bestandteil des Identität-Prozesses wurde ein neues Kommunikationskonzept für die Gemeinde ausgearbeitet. Das Kommunikationskonzept schafft die Basis für eine erfolgreiche kommunale Kommunikation – intern wie auch extern –, indem es Verantwortlichkeiten klärt und den involvierten Akteur/innen als Leitfaden dient. Der neue Kommunikationsleitfaden bildet die Leitplanken bzw. hält die Rahmenbedingungen der Kommunikation der Gemeinde Vaduz fest. Dabei bildet die neu im Identität-Projekt ausgearbeitete Positionierung und Werterhaltung der Gemeinde eine fundamentale Rolle und ist die Basis der zukünftigen Kommunikation.

Weihnachtsaktion

Auch 2022 haben alle Vaduzer Haushalte mit «Erlebe Vaduz»-Gutscheinen im Wert von CHF 100.00 ein «Weihnachtsgeschenk» der Gemeinde erhalten. Analog zu den Vorjahren profitierten von dieser Aktion jedoch nicht nur die Einwohner/innen, sondern es wurden auch Unterstützungen an gemeinnützige Institutionen geleistet. Konkret erhielten folgende Institutionen Zuwendungen im Gesamtwert von CHF 300'000.00:

- Liechtensteinisches Rotes Kreuz (int. Katastrophenhilfe)
- Caritas Liechtenstein
- Eltern Kind Forum
- Frauenhaus Liechtenstein
- OSKJ Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche
- Verein für soziale Verpflegung (Suppenküche)



DOMPFARREI ZU ST. FLORIN

Das Jahr 2022 war in der Dompfarrei St. Florin wieder abwechslungsreich und vielseitig. Zu Beginn stand die Sternsingeraktion im Januar. Wegen der Einschränkungen der Pandemie musste diese, ebenso wie im Vorjahr, hauptsächlich in Form von Briefen durchgeführt werden, die an alle Haushalte geschickt wurden. Gemeinsam mit dieser indirekten Form des Hausbesuchs wurde das vom Sternsinger-Team entworfene Projekt fortgeführt, Dreikönigswasser in der Kirche in kleinen Fläschchen zu verkaufen und den Erlös ebenfalls den unterstützten Hilfsprojekten zuzuführen. Zusätzlich dekorierten die Primarschüler Brotsäcke, in denen das Dreikönigsbrot in den Vaduzer Bäckereien verkauft wurde. So konnte trotz der schwierigen Umstände eine beträchtliche Summe an Spenden für die beiden Sternsingerprojekte 2022 gesammelt werden: die Unterstützung für bedürftige Kinder über das Kinderheim Gamander sowie die Unterstützung des Kindergarten- und Primarschulprojekts Fumathoka in Kenya.

Fastenzeit und Ostern

Am 27. Januar feierte Domvikar Dr. Josef Otter in der Kathedrale das Heilig-Geist-Amt zur Landtagseröffnung. Der Februar begann nach altem Brauch mit dem Kerzensegen zu Mariä Lichtmess (2. Februar), dem Blasiussegen (3. Februar) und dem Brotsegen zu St. Agatha (5. Februar). Mit dem Aschermittwoch in der ersten Märzwoche begann die Fastenzeit, die Zeit der Besinnung auf Gottes Wirken zu Ostern und auf das eigene Leben vor Gottes Angesicht. Die Kreuzwegandachten, Beichtgelegenheiten und die Fastenpredigten an den freitäglichen Abendmessen prägten das liturgische Leben der Pfarrei. Da die Pandemie inzwischen langsam ihrem Ende zugegangen war, konnten manche liebgewordene Traditionen wie etwa der Suppentag des Frauenvereins erstmals seit Jahren wieder stattfinden. Mit dem Palmbinden der Primarschüler, der Nachtanbetung am Gründonnerstag und den festlichen Gottesdiensten in der Osternacht und an den Festtagen wurden die Ostertage feierlich begangen. Umrahmt wurden diese Feiern vom Kirchenchor Vaduz, der die österliche Festlichkeit grossartig



zum Ausdruck brachte. Zu Ostern wurde der neue Schriftenstand unter der Empore eingeweiht, der ebenso wie das modulare Chorgestühl im Altarraum in Absprache mit der Denkmalpflege und der Liegenschaftsverwaltung vom Architekturbüro Wohlwend, der Schreinerei Thomas Meier und der Firma Zandanell hergestellt wurde.

Firmung und Erstkommunion

Im Marienmonat Mai wurden die Maiandachten gefeiert und auch die traditionellen Prozessionen mit Flursegnung zu Christi Himmelfahrt konnten wieder in vollem Ausmass durchgeführt werden. Ein besonderes Highlight war dabei für die Primarschüler/innen die Heilige Messe im Hof von Schloss Vaduz am frühen Morgen des Mittwochs vor der Auffahrt in Anwesenheit von S.D. Erbprinz Alois und I.K.H. Sophie. Am 4. Juni, dem Samstag vor Pfingsten, spendete Erzbischof Wolfgang Haas 16 Kindern aus Vaduz das Sakrament der Firmung. Am 12. Juni, dem Dreifaltig-

keitssonntag, empfingen 27 Vaduzer Kinder die Erstkommunion, vor und nach der Heiligen Messe begleitet von der Harmoniemusik Vaduz. Beide Anlässe wurden vom Eltern- und Patenchor musikalisch begleitet. Obwohl für die Fronleichnamsprozession am 16. Juni alles vorbereitet war und zusätzlich zum von Mesmer Stanislav Oresko vorbereiteten prächtigen Blumenschmuck in der Kathedrale die schönen Altäre entlang der Prozessionsroute festlich geschmückt waren, wurde die Prozession von höherer Seite unterbunden: Es regnete gerade dann – und nur dann – in Strömen, als die Prozession begonnen hätte. Der Apéro, begleitet von der Harmoniemusik Vaduz, konnte dennoch stattfinden. Begleitet vom Varicanto Chor, war die Alpsegnung am 26. Juni auf Pradamee ein würdiger Übergang in den Sommer.

Erntedank und Jägermesse

Am Dienstag, 26. Juli, feierte die St. Anna Bruderschaft am Gedenktag der Heiligen Anna den Bruderschaftstag mit einer Abendmesse und Totengedenken in der Kathedrale. Die Herbstzeit begann in der Pfarrei mit dem Erntedankfest am Sonntag, 18. September. Am 24. September gingen wir, erstmals wieder in grösserer Runde, auf Pfarreiwallfahrt nach Maria Bildstein in Vorarlberg, wo nach der Wallfahrtsmesse und dem gemeinsamen Mittagessen die Erscheinungskapelle besucht werden konnte, die dem Ort seinen Namen gibt. Am Sonntag, 25. September, wurde auf Irrgell die Jägermesse gefeiert. Am Samstag, 15. Oktober, beehrte der Kirchenchor von Rychnov (CZ) die Kathedrale mit einem geistlichen Konzert von Barockstücken vom Liechtensteiner Hof. Der mit dem Chor angereiste emeritierte Erzbischof von Prag, Kardinal Dominik Duka, feierte am 16. Oktober ein Pontifikalamt – wieder begleitet vom Kirchenchor Rychnov.

Allerheiligen und Patroziniumsfest

Das Hochfest Allerheiligen am 1. November bot mit Pontifikalamt und Gräbersegnung, begleitet vom Kirchenchor Vaduz, die Gelegenheit, unserer Verstorbenen zu gedenken und für sie zu beten.

Wie landesweit üblich, wurde auch in Vaduz am 13. November ein neuer Pfarreirat gewählt, der den Pfarrer bei der Leitung der Pfarrei unterstützt. Am Sonntag, 20. November, feierte die Dompfarre am Patroziniumsfest ihren Schutzpatron, den Heiligen Florinus, mit einem Pontifikalamt und einer festlichen Andacht, auch die traditionelle Kästeilete konnte heuer wieder stattfinden und wurde vom Pfarreirat und den Vaduzer Seniorinnen und Senioren betreut. Auch wurde zu diesem Anlass Ruth Eggenberger mit der päpstlichen Verdienstmedaille Benemerenti für 50 Jahre Einsatz im Kirchenchor geehrt.

Advent und Weihnachten

Im Advent 2022 wurden jeweils am Dienstag die frühmorgendlichen Roratemessen mit einem anschliessenden gemeinsamen Frühstück gefeiert. Mit adventlichen und weihnachtlichen Konzerten und Messbegleitungen der Chöre Varicanto, Männergesangverein Vaduz, Rheinberger-Chor und Frauenchor Xang sowie der Jugendharmoniemusik Vaduz wurde der Advent musikalisch schön gestaltet. Die Weihnachtsfeierlichkeiten konnten erstmals seit Jahren im normalen Rahmen und ohne Einschränkungen abgehalten werden. Zur Familienchristmette um 17.00 Uhr am Heiligen Abend gab es neben dem von der Organistin Stina Strehar geleiteten Kinderchor auch noch ein Krippenspiel mit den Primarschüler/innen unter der Regie und Leitung der Katechetin Irene Franceschini. Das Jahr 2022 endete in der Kathedrale am Gedenktag des Heiligen Sylvester mit einer Abendmesse und schliesslich, zum Vorabend des Hochfestes der Gottesmutter, mit dem Segen des Heilands zu Mitternacht.

Auf einen Blick	2022	2021
<i>Anzahl Mitarbeitende</i>	7	7
<i>in Vollzeit</i>	4.7	4.7
<i>Durchschnittsalter</i>	41	40

FINANZDIENSTE – STEUERDIENSTE – EINWOHNERDIENSTE

Diese drei Dienste sind Hauptansprechpartner bei der Gemeinde und nehmen sich gerne der vielfältigen Anliegen der Einwohner/innen an.

FINANZDIENSTE

Der gesamte Finanzbereich wie Zahlungsverkehr, Jahresabschluss, Budgetierung und Finanzplanung wird durch die Finanzdienste abgewickelt. Die Finanzdienste betreuen die Finanzanla-

gen in Zusammenarbeit mit der Finanzkommission und einem Investment Controller. Im Auftrag des Fürstlichen Landgerichtes sind der Leiter Finanzdienste und sein Stellvertreter auch für die gesetzliche Aufnahme der Todesfälle zuständig.

STEUERDIENSTE

Die Steuerdienste veranlassen die Steuererklärungen und erstellen die Steuerrechnungen. Sie bieten Hilfestellung beim Ausfüllen, erteilen Fristverlängerungen, stellen diverse Erwerbsbescheinigungen aus, erfassen Grundbuchmutationen und ermitteln Baukosten für Gebäudeschätzungen von Neu- und Umbauten. Zum Alltag gehört auch die enge Zusammenarbeit mit der Steuerverwaltung sowie mit anderen Ämtern. Als Haupteinnahmequelle der Gemeinde machen die Einnahmen aus der Vermögens- und Erwerbssteuer knapp 63 % der gesamten Steuereinnahmen aus. Insgesamt wurden durch 6'149 Steuerpflichtige CHF 9.5 Mrd. Vermögen und CHF 827.0 Mio. Erwerb versteuert.

EINWOHNERDIENSTE

Als Datenlieferant für etliche Gemeindedienststellen können die Einwohnerdienste als Herzstück der Gemeinde bezeichnet werden. Genaue Einwohnerdaten sind unerlässlich, egal ob es sich um die Buchhaltung, die Steuern oder um das Stimmregister handelt. Jährlich rund 1'400 An-, Ab- und Ummeldungen sowie andere Mutationen gehören genauso zur täglichen Arbeit wie das Ausstellen von Bestätigungen für verschiedenste Zwecke. Zwischen den Einwohnerdiensten und den Ämtern der Landesverwaltung besteht eine intensive Zusammenarbeit. Verständlich, dass es äusserst wichtig ist, wenn die Einwohner/innen Änderungen ihrer persönlichen Verhältnisse den Einwohnerdiensten zeitnah mitteilen. Die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes stellen einen sorgfältigen Umgang mit Einwohnerdaten sicher.

Auf einen Blick	2022	2021
<i>Finanzdienste</i>		
<i>Anzahl Mitarbeitende in Vollzeitstellen</i>	4 3.1	4 3.9
<i>Steuerdienste</i>		
<i>Anzahl Mitarbeitende in Vollzeitstellen</i>	5 3.6	5 3.6
<i>Einwohnerdienste</i>		
<i>Anzahl Mitarbeitende in Vollzeitstellen</i>	2 1.1	2 1.1
<i>Durchschnittsalter gesamt</i>	48	48
<i>Anzahl Steuerpflichtige</i>	6'149	6'040
<i>Versteuertes Vermögen (CHF)</i>	9.5 Mrd.	9.6 Mrd.
<i>Versteuerter Erwerb</i>	827 Mio.	800 Mio.
<i>Anzahl Mutationen EWD (An-, Ab- und Ummeldungen)</i>	1'419	1'286



Im Vadozner Huus bietet die Gemeinde Vaduz Interessierten Raum für die Umsetzung eigener oder gemeinschaftlicher Projekte, Ideen und Initiativen. Ob öffentlich, privat oder für geladene Gäste. Ob Diskussionen, Workshops, Lesungen, Kleingruppenarbeit, Lernen, Studium, Kurse, Vorträge oder Spieltage oder ... Im Vadozner Huus sind alle mit ihren grossen und kleinen Ideen willkommen.

Am 26. November 2022 wurde das Vadozner Huus ein Jahr alt. Das erste Jahr verging wie im Flug und wurde durch das Mitwirken vieler engagierter Personen zum Erfolg.

Ein besonderer Dank gilt den vielen neugierigen, mutigen und interessierten Menschen, die das Vadozner Huus mit ihren Projekten, Sitzungen, Workshops, Veranstaltungen und Kursen zum Leben erweckt haben. 2022 wurden die Räume des Vadozner Huus 604 Mal gebucht mit insgesamt 6307 Nutzerinnen und Nutzern.

Dabei war die Bandbreite gross: von der Familie, die im Haus einen runden Geburtstag feierte, weil ihr eigener Küchentisch zu klein war, über engagierte Interessensgruppen, Stiftungen und Vereine, die im Haus ihre Treffen, Workshops, Diskussionsrunden und Sitzungen abhielten, bis hin zu spontanen Jass- und Spielgruppen sowie gemütlichen Café- und Plauderrunden. Sie alle machen das Vadozner Huus zu dem, was es sein soll: ein gemütliches, partizipatives Dorfhaus für alle.

Öffnungszeiten

Gemeinschaftsraum: Dienstag bis Freitag von 15-20 Uhr (ohne Voranmeldung offen für alle)

Raumnutzung: 365 Tage im Jahr (nach Voranmeldung)

Anmeldung Raumnutzung: Telefon: +423 238 29 50

E-Mail: vadoznerhuus@vaduz.li

www.vadoznerhuus.li

Auf einen Blick	2022	2021
<i>Anzahl Mitarbeitende in Vollzeitstellen</i>	1	1
	1	1

PERSONALDIENSTE

Rückblick Gemeinde Vaduz 2022

Am 31. Dezember 2022 zählte die Gemeinde Vaduz 57 Vollzeit- und 51 Teilzeitbeschäftigte, sie bildete drei Lernende aus. Während des Jahres waren fünf Eintritte und drei Austritte zu verzeichnen, die länger als sechs Monate oder unbefristet im Dienst der Gemeinde standen.

In Anerkennung und verdankenswerter Weise konnten bei der Gemeinde Vaduz im Jahre 2022 folgende Personen ihre Dienstjubiläen feiern:

35 Jahre **Kaiser Bruno**, Deponiewart
Büchel Martin, Mitarbeiter Werkbetrieb

30 Jahre **Gassner Harald**, Stv. Leiter Hochbau
Wachter Florin, Koordinator/Facharbeiter
Wasserwerk

25 Jahre **Ospelt Rainer**, Leiter Technik Veranstaltungen
Ospelt Erich, Mitarbeiter Werkbetrieb
Toth-Gojo Adelheid, Reinigungsmitarbeiterin
Liegenschaften

20 Jahre **Dietrich Raffaelè**, Forstwart
Kofler Alexandra, Reinigungsmitarbeiterin
Liegenschaften
Reifler Jürg, Gemeindepolizist

15 Jahre **Nigg Bettina**, Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
Seeger Monika, Leiterin Steuerdienste

10 Jahre **Beck Pascal**, Stv. Leiter Wasserwerk
Camponovo Monja, Leiterin Kanzlei
Maierhofer Marco, Leiter Forstdienst
Rabast Max, Mitarbeiter Werkbetrieb
Schächle Helene, Stv. Leiterin Steuerdienste

5 Jahre **Bruggmann Miriam**, Sachbearbeiterin
Bausekretariat
Ospelt Claudia, Köchin Tagesschule
Solderits Jerome Andreas, Mitarbeiter Werkbetrieb
Zekan Aida, Reinigungsmitarbeiterin
Liegenschaften

Auf einen Blick	2022	2021
Anzahl Mitarbeitende		
Personaldienste/Empfang	4	4
in Vollzeitstellen	2.4	2.4
Durchschnittsalter	54	53

EINTRITTE

- **Batista Fernando**, Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst/
Lernender
- **Condito Marco**, Projektleiter Tiefbau
- **Thöny Hardy**, Deponiewart
- **Vogt Anina**, Fachverantwortliche Projektkommunikation
- **Wolfinger Kaspar**, Deponiewart

AUSTRITTE

- **Kaiser Bruno**, Deponiewart
- **Köpfli Janine**, Fachverantwortliche Projektkommunikation
- **Ospelt Thomas**, Deponiewart

Auf einen Blick	2022	2021	2020	2019
<i>Anzahl Mitarbeitende (inkl. 3 Lernende)</i>	108	105	100	97
<i>Austritte</i>	3	7	5	11
<i>Durchschnittsalter</i>	47	46	47	48
<i>Anzahl Vollzeitstellen</i>	57	54	56	51
<i>davon männlich</i>	49	48	51	50
<i>davon weiblich</i>	6	6	5	1
<i>Anzahl Teilzeitstellen</i>	51	49	44	45
<i>davon männlich</i>	12	11	9	7
<i>davon weiblich</i>	39	38	35	38
<i>Wohnort der Mitarbeitenden</i>				
<i>Vaduz</i>	46	46	41	42
<i>FL (ohne Vaduz)</i>	47	46	46	43
<i>Schweiz</i>	12	10	10	9
<i>Österreich</i>	3	3	3	3
<i>Arbeitszeiten in Std.</i>				
<i>geleistete Arbeitszeit</i>	139'633	141'711	128'015	122'307
<i>Überstunden</i>	1'116	866	552	995
<i>Absenzen in Tagen</i>				
<i>Ferien</i>	2'303	2'235	2'977	2'818
<i>Unfall/Krankheit</i>	856	655	580	954

VERANSTALTUNGSSTÄTTEN

VERANSTALTUNGEN

«Mit angezogener Handbremse» könnte man sagen, begann das Veranstaltungsjahr 2022 in den Veranstaltungsstätten der Gemeinde Vaduz. Noch immer war Vorsicht bei Zusammentreffen geboten und trotzdem waren Veranstaltungen mit guten Konzepten wieder erlaubt. Daher trafen sich die Mitglieder der VU am 6. Januar traditionsgemäss zum Neujahrstreffen im Vaduzer-Saal.

Bis zu den Osterferien war es dennoch etwas ruhig. Vorrangig wurden die Räumlichkeiten für Sitzungen und Workshops genutzt und mindestens einmal im Monat bezauberte das TAK mit den Weltklassik Konzerten die Besucher/innen im grossen Saal. Mit dem Kammerorchester aus Basel, den Wiener Sängerknaben und dem Schweizer Theatertreffen, um nur einige zu nennen, bot sich den Fans der klassischen Musik eine tolle Abwechslung auf höchstem Niveau.

Spoerry-Areal

Auch in den Veranstaltungsräumen der Spoerry spürte man im ersten Quartal die Zurückhaltung. Die Räumlichkeiten dienten den Prüfungen der Universität und dem Projektwettbewerb der Landesbibliothek. Erste Hochzeitsfeiern fanden dann ab Ende März wieder statt und seit langem wieder volles Haus herrschte sodann bei der Generalversammlung der VP Bank Ende April.

Das war dann wohl auch der Zeitpunkt, an dem es die Menschen wieder «hinaus» zog. Im Mai konnten wir wiederum bezaubern die Hochzeits- und Familienfeiern im wunderschönen Ballenlager durchführen. Die Harmoniemusik Vaduz führte zum ersten Mal ihr Matineekonzert zum Muttertag in der Mehrzweckhalle durch, bei dem jeder Sitzplatz belegt war. Beim Unternehmertag begeisterten die hochkarätigen Referenten die rund 400 Unternehmer und Entscheidungsträger.

Sommer im Vaduzer-Saal

Auch im Vaduzer-Saal war vor der Sommerpause noch so einiges los. Am Digital Finance Forum vernetzten sich ebenfalls Entschei-

dungsträger aus der Finanzbranche mit Innovatoren und Fintech-Startups. Verträumt und etwas emotional wurde es bei der Aufführung des klassischen Balletts aus der Ukraine mit Schwannensee, das dem Publikum zu imponieren vermochte.

Zum Dreh- und Angelpunkt wurde der Vaduzer-Saal bei der Tour de Suisse Mitte Juni. Mit einem Rennbüro, dem Mediensaal und einem Medienkaffee konnte der internationalen und medial stark verbreiteten Sportgrossveranstaltung eine optimale Infrastruktur bereitgestellt werden.

Kurz vor der Sommerpause trafen sich die erfolgreichen Lehr-Absolventen der Wirtschaftskammer und der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer für einen gebührenden Abschluss und die Zeugnisübergabe im Vaduzer-Saal.

Vaduz Classic

Mit dem Gala Abend und einer Weltpremiere eröffnete Vaduz Classic das zweite Halbjahr. Mit bisher nie aufgeführten Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, zusammen mit einem Chor aus Österreich und zwei Solisten, spielte das Sinfonieorchester Liechtenstein das einzige Werk, das bisher nie öffentlich aufgeführt wurde.

Herbst-Höhepunkte

Und ab dem September reihte sich dann eine Veranstaltung an die andere. Ein Highlight und gleichzeitig mit grossem Aufwand verbunden war der erste Token Summit Liechtensteins. Das Flagship-Event mit 58 Speaker auf zwei Bühnen und über 500 Gästen aus der ganzen Welt bot den Teilnehmer/innen eine Plattform für die neuesten Themen rund um Blockchain-basierte Anwendungen. Dabei wurde der komplette Vaduzer-Saal in eine digitale Welt transformiert und brachte so einige Besucher/innen zum Staunen. Sportlich und spektakulär wurde es dann bei der Benefiz Fight-Night. In einem ausverkauften Haus und mit toller Unterhaltung konnte so für den guten Zweck gesammelt werden.

Ähnlich rasant ging es Ende September an den Karate-Meisterschaften der Kleinstaaten von Europa zu. In der grössten Halle



Liechtensteins, der Spoerryhalle mit rund 1000m² präsentierte sich der Karate Verband Liechtenstein in einem ausgezeichneten Licht. Selbst der Präsident des Karate Weltverbands Antonio Espinos beehrte das Turnier mit seinem Besuch.

Ballett, Weihnachten und Fussball WM

Anfang November hiess es dann Tütü an und Contenance. Bei der vielseitigen und kreativen Ballettvorstellung «Dornröschen» tanzten über 70 Schülerinnen aus dem Rheintal und Liechtenstein im Alter von 4 bis 40 Jahren – zwei unvergessliche Abende lang und überraschten Gross und Klein.

Ende November und Dezember startete dann die Weihnachtsfeier-Saison. Es ist immer wieder überwältigend, wie die Räume der Veranstaltungsstätten dekoriert und aufgebaut werden. So boten sich den Mitarbeitenden der Hilcona, LGT, Ivoclar usw. jeweils wunderschöne «Welten» zum Verweilen und das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Neben den Weihnachtsfeiern und wohl eher ungewöhnlich zu dieser Jahreszeit wurden alle Spiele der Fussball WM 2022 im Vauduzer-Saal live auf einer Grossleinwand übertragen. Beim Indoor Public Viewing konnten die Gäste in einer tollen Atmosphäre die spannenden Spiele verfolgen und das Jahr ausklingen lassen.



Auf einen Blick

	2022	2021
Anzahl Mitarbeitende	7	7
in Vollzeitstellen	5,6	5,6
Durchschnittsalter	47	46



Im vergangenen Forstjahr wurden im «Vadozner Wald» rund 1'638m³ Holz genutzt. Der grösste Teil des Holzes wurde im Schutzwald geschlagen. Beim Langacker oberhalb des Spaniafelsens konnte die 2. Etappe der Sicherheitsholzerei abgeschlossen werden. Oberhalb der Schlossstrasse bei der Spaniarüfe führte der Forstdienst eine Sicherheitsholzerei im Gerinnebereich durch. Das Holz wurde mit einem Seilkran auf den Lagerplatz gerückt. Im Dezember wurde mit dem Holzschlag beim Schwefel für das neue Steinschlagschutznetz begonnen. Der erste Teil

des Schlages konnte bis Weihnachten abgeschlossen werden. In den Abteilungen ob der Deponie und auf Tid wurden Fichten für ein privates Bauprojekt geschlagen. Auch die grosse Nachfrage nach Brennholz war in Vaduz spürbar. Es musste im Vergleich zu den Vorjahren fast die doppelte Menge an Energieholz bereitgestellt werden.

Forstdienste an der LIHGA

Im September fand in Schaan die LIHGA statt. Alle Forstdienste des Landes brachten den Wald an die Messe unter dem Motto «der Wald goht a d'LIHGA». Der Messeauftritt war ein voller Erfolg und es gab sehr viele spannende Diskussionen und positive Rückmeldungen. Die Besucher/innen konnten sich über die verschiedenen Aufgaben und Leistungen des Waldes informieren. Die jungen Besucher/innen waren eingeladen, sich anhand eines Wettbewerbs auf die Suche nach zahlreichen Waldbewohnern wie Reh, Specht, Hirschkäfer usw. zu machen. Fanden sie alle Tiere, konnten die Kinder einen tollen Preis mit nach Hause nehmen.

Aufforstung und Jungwaldpflege

Mit Blick auf den Klimawandel ist es das Ziel, einen stufigen und artenreichen Wald zu erhalten. Darum wurde im vergangenen Jahr wieder ein grosser Arbeitsaufwand in die Zukunft des Waldes investiert. Insgesamt wurden 1'830 Bäume gepflanzt. Ein grosser Teil davon wurde auf der Westflanke der Deponie gesetzt. Da es im «Vadozner Wald» ein grosses Vorkommen an Konkurrenzvegetation (Waldreben und Brombeere) gibt, waren die Mitarbeiter des Forstdienstes über die Sommermonate sehr stark mit der Jungwaldpflege beschäftigt. Insgesamt wurden 2'379 Aren Jungwald gepflegt. Auch die Einzelschütze und die Wildschutzzäune mussten kontrolliert und zum Teil repariert werden. Vor allem in den wichtigen Schutzwäldern und in den höheren Lagen sind die jungen Pflanzen dem Wilddruck ausgesetzt.



Unterhalt der Waldstrassen

Ein weiterer Schwerpunkt im Arbeitsprogramm des Forstdienstes war der Unterhalt der Walderschliessung. Die Waldstrassen müssen regelmässig instandgehalten werden. Vor allem bei diesen sehr häufig gewordenen gewitterartigen Regengüssen ist es wichtig, dass die Entwässerung der Waldstrassen einwandfrei funktioniert. Damit das so ist, müssen die Wasserriegen laufend und nach jedem Ereignis gereinigt werden. Im Zepfelwald wurden auf der Verbindungsstrasse vom Fürstenweg hoch zur Duxwaldstrasse eine neue Kiesschicht und neue Wasserriegen eingebaut. Auch die Wegübergänge bei den Rüfen mussten mehrmals geöffnet werden.

Weiterbildung der Mitarbeitenden

Die Gemeinde Vaduz legt grossen Wert darauf, dass sich die Mitarbeiter des Forstdienstes regelmässig in den Themen Arbeitssicherheit und neueste Arbeitstechniken weiterbilden. Sehr erfreulich ist, dass der Forstdienst auf ein unfallfreies Arbeitsjahr zurückblicken kann.

Auf einen Blick

	2022	2021
Anzahl Mitarbeitende	5	5
in Vollzeitstellen	5	5
davon Lernende	1	1
Durchschnittsalter	37	38
Gesamtnutzung (m ³)	1'638	1'499.77
Bäume gepflanzt (Stk.)	1'830	3'265
Jungwuchspflege (Aren)	2'379	2'991

BAUVERWALTUNG

Die Bauverwaltung gliedert sich in die Abteilungen Hochbau, Tiefbau und Liegenschaften.

HOCHBAU

Übergeordnet erarbeitete eine abteilungsübergreifende Arbeitsgruppe unterstützt von Fachexperten und auf der Basis des räumlichen Konzeptes Leitlinien für das Zentrum Vaduz. Damit konnten die komplexen Zusammenhänge von Bebauung, Ausserräumen, Verbindungen und Verkehr aufeinander abgestimmt werden. Der Gemeinderat hat die städtebaulichen Leitlinien verabschiedet und ist überzeugt, damit die Basis für eine nachhaltige Entwicklung im Zentrum geschaffen zu haben. Mit der 2022 erarbeiteten Machbarkeitsstudie Sportstättenkonzept Vaduz und Schaan konnte eine strategische Basis geschaffen werden, die den politischen Entscheidungsträgern landes- sowie gemeindeseitig aufzeigt, an welchen Standorten die Bedürfnisse an modernen und zukunftsgerichteten Sportanlagen in den Gemeinden Vaduz und Schaan erfüllt werden können.

BIM-Methode

Die Digitalisierung im Bausektor schreitet voran und so auch in Vaduz. Seit die Abteilung Hochbau die Projektierungsarbeiten beim Neubau des Feuerwehrdepots in Angriff genommen hat,

werden erste Erfahrungen mit der BIM-Methode gesammelt. Die eigens geschaffene BIM-Anlaufstelle für planende und ausführende Partner ist auf positiven Anklang gestossen. Zwischenzeitlich kommt die BIM-Methode auch bei weiteren Bauprojekten der Abteilungen Hochbau und Liegenschaften zum Einsatz. Zudem werden schrittweise gemeindeeigene Liegenschaften digitalisiert.

Vaduzer-Saal

Nach zahlreichen erfolgreichen Jahren als «Stätte der Begegnung für die Residenz» hat der Vaduzer-Saal aufgrund verschiedener Anpassungen an einheitlicher Ausstrahlung eingebüsst. Mittels eines Wettbewerbes unter Innenarchitekten wurde ein neues qualitativvolles Neugestaltungskonzept bestimmt. Das Projekt «El Classico» hat mit seinem durchdachten Konzept, dem klassischen Erscheinungsbild und dem Vorschlag für das Kellertheater überzeugt. Mit Freude darf die Projektüberarbeitung und das Bauprojekt des durchgehenden Gestaltungskonzeptes im Jahr 2023 erwartet werden.

Familienpark und Waldhotel

Auch ein Ort der Begegnung ist der Familienpark beim ehemaligen Waldhotel (siehe Bild). Auf der Grundlage der im Jahr 2022



erarbeiteten Projektstudie wird der beliebte Naherholungsraum bis Ende 2023 attraktiviert. Der Park wird naturnah umgestaltet und mit einem neuen Servicegebäude ergänzt. Mit der musealen Wiederbelebung des ehemaligen Waldhotelkellers wird ein Stück Vaduzer Geschichte bewahrt und mit in die Zukunft transferiert.

Die Anzahl der Baugesuche bleibt auf einem hohen Niveau. Vergrössert haben sich die Gesuche für Photovoltaik- und Haustechnikanlagen.

1. Übergeordnete Planungen

- Städtebauliche Leitlinien
- Implementierung BIM-Strategie
- Machbarkeitsstudie Sportstättenkonzept Vaduz und Schaan

2. Überbauungs- und Gestaltungspläne nach Flurnamen und Strassen

- Äuli (Lettstrasse, Äulestrasse, Kirchstrasse, Giessen)
- Bartlegrosch (Landstrasse)
- Bartlegrosch (Hasenweg), Teiländerung
- Bangarta (Bangarten, Giessen), Teiländerung
- Egerta – Altabach (Egertastrasse, Altenbach, Mitteldorf)
- Neuguet (Landstrasse, Heuweg, Gewerbeweg, Neugutweg)
- Neuguet nördlich Hoal (Heuweg, Gewerbeweg, Kanalstrasse)
- Under Möhliholz (Landstrasse, Marianumstrasse)
- Under Möliholz (Landstrasse, Sägagass)
- Rütli (Austrasse) Teiländerung
- Rütli (Pflugstrasse)
- Schwefel (Schwefelstrasse)
- Städtli und Altabach (Städtle, Altenbach, Beckagässli)

3. Studien / Projekte / Wettbewerbe

- Fortführung BIM-Strategie Gemeinde Vaduz: Aufbau und Verankerung der Kompetenzen, Befähigung der Lieferkette, Schaffen von gemeinsamen Standards, Aufbau der Datenumgebung, systematische Umsetzung in Projekten

Auf einen Blick

	2022	2021
<i>Anzahl bearbeiteter Überbauungs- und Gestaltungspläne</i>	13	14
<i>Anzahl Baugesuche</i>	98	80
<i>Anzahl Gesuche für das Anbringen von Strassenreklamen</i>	7	13
<i>Anzahl Förderanträge für Wärmedämmung bestehender Bauten</i>	5	6
<i>für Minergie/Minergie P</i>	2	-
<i>für Haustechnikanlagen</i>	21	7
<i>für thermische Sonnenkollektoren</i>	5	7
<i>für Photovoltaikanlagen</i>	18	17
<i>für Dachbegrünungen</i>	2	2
<i>Bauvolumen Hochbau (Mio. CHF)</i>	3.9	7.8
<i>Bauvolumen Tiefbau (Mio. CHF)</i>	9.9	9.5

- Dr. Grass-Strasse 3, Vaduzer-Saal, Projektwettbewerb Neugestaltung Veranstaltungsräume
- Dr. Grass-Strasse 3, Vaduzer-Saal, Planung und Arbeitsauschreibung Erneuerung Orchesterpodium
- Familienpark Waldhotel und Waldhotelkeller, Ausarbeitung Projekt und Kostenermittlung für Baukreditgenehmigung
- Landhaus am Giessen, Erweiterung Hotel
- Rheinpark Stadion Vaduz, Sanierung Kunstrasen

4. Bauprojekte

- Neubau Feuerwehrdepot, BIM-Pilotprojekt
- Dr. Grass-Strasse 3, Um- und Anbau Vaduzer-Saal: Darsteller-Garderoben, Anlieferung Küche, Catering-Küche, Anbauten für Saal-Verwaltung, Verpflegungsbereiche/Seminarräume; Ausbaurbeiten; Fertigstellung Ende Dezember 2022
- Dr. Grass-Strasse 3, Vaduzer-Saal, Instandsetzungsarbeiten: Erneuerung Verglasung Westfassade, Erneuerung Parkettboden



- Saalerweiterung, Einbau automatische Schiebetüren Haupt-
eingang
- Rheinpark Stadion Vaduz, Neuerstellung Wasch- und WC-Anlage Nord
- Landwirtschaftsbetrieb Riethof, Instandsetzungsarbeiten: Stallgebäude Erneuerung Dachwasserableitungen, Teilerneuerung Chaussierung Hofraum
- Schwimm- und Badeanstalt Mühleholz, Instandsetzungsarbeiten und Umbau Personalraum
- Dr. Grass-Strasse 3, Vaduzer-Saal; Instandsetzungsarbeiten

TIEFBAU

Die Gemeinde Vaduz verfügt über umfangreiche Infrastrukturanlagen, die regelmässig unterhalten und nach Erreichen der Lebensdauer erneuert werden müssen. Dazu gehören folgende Einrichtungen:

- Strassennetz, Fuss- und Radwege, Plätze
 - Trinkwasser- / Hydrantennetz
 - Reservoirs und Trinkwasserpumpwerke, Quellfassungen
 - Abwasserleitungen
 - Spezialbauwerke und Anlagen für die Abwasserentsorgung
 - Deponie «Im Rain» für die Ablagerung von Bauschutt und unverschmutztem Aushub
 - Strassenbeleuchtung
- Alle diese Anlagen sind in einem digitalen Auskunftssystem (GIS) erfasst und stehen den Sachbearbeitern jederzeit zur Verfügung. Jede dieser Anlage unterliegt einer gewissen Lebensdauer und Bedarf einer regelmässigen Wartung oder Erneuerung, um auf dem Stand der Technik gehalten zu werden. Auch im Berichtsjahr 2022 sind wieder zahlreiche Baumassnahmen, die auf einer langfristigen Investitionsplanung basieren, realisiert worden:

- Schwefelstrasse Süd
- Schwefelstrasse Nord
- Rüfestrasse
- Badwegli
- Bangarten
- Deponie Im Rain, Endgestaltung Westflanke
- Wasserleitung Schaanerstrasse, Marianumstrasse bis Obere Rüttigass
- Dr. Grass-Strasse
- Feldstrasse

- Haldenweg, Beckengässli bis Vogelherd
- Parking Management Giessen
- Rheinpark Stadion, Erweiterung des Entwässerungssystems
- Giessenstrasse, Erneuerung Giessengewölbe
- Sanierung Schwellen
- Ertüchtigung der Fussgängerstreifen auf den Gemeindestrassen
- Erneuerung Parkplatz Gaflei
- Reservoir Letzi, Reparaturarbeiten
- Revision Pumpwerk Essla
- Errichtung von Radabstellanlagen und Zurverfügungstellung eines Radleihsystems
- Erstellen einer Glasfaserverbindung Vaduz-Balzers für die Steuerung von Abwasserbauwerken

Vorstudien und Planungen

Daneben sind zahlreiche Vorstudien und Planungen für zukünftige Projekte und Baumassnahmen erstellt worden, welche der langfristigen Werterhaltung dienen. Die Einsatzplanung hierfür erfolgt über eine fünfjährige Finanzplanung. Daneben hat die Abteilung Tiefbau auch die Federführung in generellen Planungen der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung sowie der Deponie «Im Rain». Der Zustand der Brücken wird in einem Brückenkataster in regelmässigen Intervallen überprüft. Hier werden die Siedlungsentwicklung und der Bedarf für die nächsten Jahrzehnte abgeschätzt, damit auch langfristig die richtigen Entscheidungen getroffen werden können. Die Abteilung Tiefbau wirkt ebenfalls in diversen Kommissionen und Arbeitsgruppen innerhalb und ausserhalb der Gemeinde mit.

Im Berichtsjahr sind die Generelle Entwässerungsplanung (GEP) sowie das Generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP) komplett neu überarbeitet worden.

Im Weiteren ist die Abteilung Tiefbau im Rahmen übergeordneter Planungen (Städtebauliche Leitlinien), bei Überbauungs- und Gestaltungsplänen eingebunden. Ebenso erfolgte eine Mitwir-

kung bei Bauprojekten der Gemeinde in Bezug auf tiefbaurelevante Fragestellungen.

Auf der Grundlage der Begleitung Liegenschaftsentwässerung, welche als Planungs- und Beurteilungsinstrument den zuständigen Abteilungen der Gemeinden Liechtensteins sowie den Fachplanern Liegenschaftsentwässerung dient, konnte eine Vielzahl von Gesuchen für Liegenschaftsentwässerung geprüft und bewilligt werden.

Im Berichtsjahr konnten auch diverse Bodenerwerbs- und Dienstbarkeitsverhandlungen erfolgreich geführt und die daraus notwendigen Kauf- und Tauschverträge sowie Dienstbarkeitsverträge abgeschlossen werden.

Fernwärme- und Fernkälteausbau

Der ambitionierte Netzausbau der Fernwärme und Fernkälte durch die Liechtenstein Wärme stellte für alle Beteiligten im Speziellen auch für die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Nutzer/innen der betroffenen Strassen, sei es zu Fuss oder motorisiert, eine grosse Herausforderung dar. Die daraus gewonnenen Erfahrungen sind analysiert und diesbezügliche Massnahmen zur Verbesserung deren Umsetzung mit einer erweiterten Kommunikation in die Wege geleitet worden.

Verkehrsrichtplan

Im Verkehrsrichtplan 2017 sind Massnahmen definiert worden für den ruhenden Verkehr, unter anderem die Massnahmen A.11 «öffentliche Parkierung und Parkraummanagement» sowie die Massnahme B. 05 «Shuttle Rheinparkstadion». Auf dieser Grundlage sind Konzepte mit der Aufgabe erarbeitet worden, die Herausforderung der öffentlichen Parkierung im Zentrum sowie die Etablierung eines Shuttlebetriebes für die kommenden Jahre festzuhalten. Im Mittelpunkt stand dabei die Beantwortung von Fragen zum Parkplatzbestand und Parkplatzbedarf.

Die Mitarbeiter des Abwasserwerks sowie der Deponie «Im Rain» sind der Leitung der Abteilung Tiefbau unterstellt. Der Rückblick dieser beiden Abteilungen erfolgt in einem eigenständigen Bericht.

LIEGENSCHAFTEN

Die Liegenschaftsverwaltung nahm die Betreuung von ca. 120 gemeindeeigenen Bauten wahr. Darunter befinden sich Verwaltungsbauten, Schulhäuser, Kirchenbauten, Sport- und Freizeitanlagen, Mehrzweckhallen, Saalbauten, Sozialbauten, historische Bauten, Wohnhäuser, Hotelbauten, Parkhäuser und öffentliche WC-Anlagen. Zu den wichtigsten Aufgaben der Liegenschaftsverwaltung zählen dabei die Organisation des laufenden baulichen und betrieblichen Unterhalts der Liegenschaften, aber auch die Vermietung und Verpachtung der gemeindeeigenen Liegenschaften sowie die Führung der Hauswarte und des Reinigungspersonals. Weitere Aufgaben der Abteilung Liegenschaften sind die Weiterentwicklung des Labels «Energistadt» und der bauliche Brandschutz. Zudem gelangen allgemeine und spezifische Anfragen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die es zu beantworten gilt.

Personell

Im Sommer konnten wir einen Lernenden für den Beruf Fachmann Betriebsunterhalt FZ, Hausdienst im Schulhaus Ebenholz begrüßen. Mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben dieses Jahr ihr Wissen mit Weiterbildungen erweitert. Zudem konnten wir mehrere Arbeitsjubiläen von langjährigen Mitarbeitern feiern. Mit einem Teamevent bei «Vaduz on Weels» und einem gemütlichen Abendessen durfte auch die soziale Komponente nicht zu kurz kommen.

Projekte

Die Instandhaltung der gemeindeeigenen Bauten sowie ändernde Anforderungen gaben den Ausschlag für verschiedene Projekte wie die Optimierung der Schulräume im Schulhaus Äule, die Fertigstellung des Kindergartenprovisoriums Schwefel, diverse Unterhaltsarbeiten im Rheinpark Stadion, die Sanierung der Nasszellen in der Tennishalle, den Schriftenstand sowie die Ergänzung von Sedilien in der Kirche St. Florin, den Unterhalt der



Kittfugen bei der Umgebungs-Pflästerung der Kirche St. Florin, die Fassadensanierung bei der Kinderoase Aubündt, die Kontrolle der Zugstangen bei der Alten Rheinbrücke Vaduz-Sevelen, die Erneuerung der Notlichtanlage im Parkhaus Zentrum, die Integration der Schliessanlage im Wasser- und Abwasserwerk, den Er-

satz der LED-Anzeigetafeln und die Sanierung der Dächer Austraße 11/11a. In mehreren Liegenschaften wurden, ausgelöst durch Mieterwechsel, dringend nötige Sanierungsarbeiten veranlasst oder Modernisierungen durchgeführt. Die Gemeinde hat zwei Wohnungen für ukrainische Flüchtlinge zur Verfügung gestellt, die entsprechend ausgestattet werden mussten.

Zudem wurde auf mehreren gemeindeeigenen Bauten eine Photovoltaikanlage installiert und so der Anteil an Sonnenstrom erhöht. Der erzeugte Strom wird grösstenteils für den Eigenverbrauch genutzt. Bei mehreren Liegenschaften wurden die Mieterparkplätze mit Elektro-Ladestationen versehen. Bei den Hofstätten Hintergass 35/37 konnte mit den Umbau- und Sanierungsarbeiten begonnen werden. Die Erweiterung der Friedhofskapelle ist ebenfalls in der Umsetzung.

Energiestadt

Nach dem Erhalt des Energiestadt-Gold-Labels wurde die erste Phase der Energie Vision erarbeitet. Hierzu wurde der gemeinnützige Verein Integrity:earth mit der Ausarbeitung beauftragt. Der Einsatz von Photovoltaik-Faltdächanlagen wurde evaluiert und Abklärungen in Auftrag gegeben. Weitere Projekte wie die Integrale Lebensweise wurden in den Ideenkanal geschickt, dadurch vertieft und von der Gemeinde gefördert.

Grundstückskäufe

Die Gemeinde hat auch in diesem Jahr wieder Grundstücke und Liegenschaften erworben. So ist die Baurechtsliegenschaft Unteres Pradafant 16 frühzeitig heimgefallen. Zudem wurde die Liegenschaft Landstrasse 64 erworben. Der ehemalige Eigentümer konnte als Mieter im Gebäude bleiben.

Baulicher und betrieblicher Unterhalt

Auch das Jahr 2022 war wieder geprägt von vielen Massnahmen und Eingriffen zum Werterhalt und zur Betriebssicherung der gemeindeeigenen Liegenschaften.

Auf einen Blick

Liegenschaften	114
Wohnungen	88
Öffentliche Verwaltung	10
Gewerbe	18
Büro	14
Geschäfte	4
Ladenlokale	8
Hotelbauten	1
Bildungsstätten	13
Vereinsräume	23
Veranstaltungsstätten	4
Kirchenbauten	4
Tourismusbauten	6
Landwirtschaftsbauten	2

Unterhaltskosten CHF 4'109'841.80

Auf einen Blick

Anzahl Mitarbeitende	28
in Vollzeitstellen	21.9
Durchschnittsalter (Alter)	49

DEPONIE IM RAIN

Die Gemeinde Vaduz betreibt auf der Deponie Im Rain, die sich im Grundeigentum der Bürgergenossenschaft Vaduz befindet, eine Deponie der Klasse A und B. Das bedeutet, dass unverschmutzte und leicht verschmutzte Aushübe sowie mineralische Bauabfälle (Bauschutt) dort deponiert werden. Darüber hinaus erfolgt die Zwischenlagerung von Grünabfällen aus Gewerbe- und Privatanlieferungen.

Überwachung der Deponie

Im Betriebsjahr 2022 wurde ein Messprogramm zur Überwachung des Grundwassers im Bereich der Deponie sowie des Sickerwassers aus dem Bauabfallkompartiment routinemässig durchgeführt.

Unverschmutzte Aushübe

Derzeit wird Pressschlamm aus der Kiesaufbereitung zusammen mit ausgeliefertem Aushubmaterial in der Westflanke eingebaut. Die Schüttungen werden in diesem Bereich aus Platzgründen ihren Abschluss finden und es erfolgt die Rekultivierung der Böschungen mittels einer Spritzsaat und Aufforstung. Für Aushubmaterial gehen die Reserven zu Neige und die Ablagerungen hierfür müssen im Bereich des heutigen Kiessabbaus in der 3. Etappe erfolgen. Da der Kiessabbau noch nicht soweit fortgeschritten ist, dass für die nächsten Jahre genügend Ablagerungskapazität vorhanden ist, plant die Gemeinde ein Kieszwischenlager im Bereich der Mühleholzröfze auszulagern, um die notwendige Ablagerungskapazität zu schaffen. Das Genehmigungsverfahren hierfür läuft seit Sommer 2022.

Bauschutt

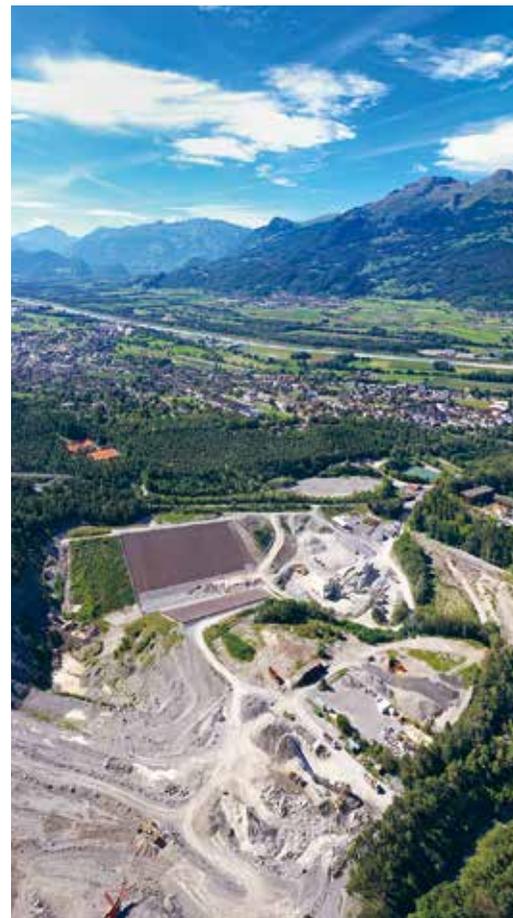
Für die Ablagerung von Bauschutt steht im Bauabfällekompartiment für die nächsten Jahre genügend Kapazität bereit.

Mitarbeiter

Die zwei langjährigen Deponiewarte sind im 2022 ausgeschieden. Es sind zwei Ersatzanstellungen erfolgt. Der Deponiebetrieb ist damit für die anstehenden Aufgaben weiterhin optimal aufgestellt.

Anstehende Aufgaben und Projekte

- Neuer Kiessabbau- und Pachtvertrag mit der Bürgergenossenschaft Vaduz
- Ausbau der Ringstrasse im Bereich der Westflanke



- Erstellung Kieszwischenlager Mühleholzrüse
- Anschaffung eines Radladers
- Rekultivierung und Aufforstung der Westflanke



Auf einen Blick	2022	2021
<i>Kiesabbau</i>		
Wandkiesabbau	89'500 m ³	104'400 m ³
<i>Deponie</i>		
Anlieferungen Bauschutt	10'251.18 t	12'411.92 t
Anlieferungen «Unverschmutzter Aushub»	38'596.96 t	62'114.16 t
Anlieferungen Schlämme	778.84 t	1'209.26 t
Einbau Pressschlamm in Deponie ca.	18'000 m ³	20'600 m ³
<i>Verwertung</i>		
Pressschlamm	3'171.04 t	4'693.96 t
Offenes Deponievolumen Westflanke Stand Jahresende	35'000 m ³	55'000 m ³
Offenes Deponievolumen BAK Stand Jahresende	129'700 m ³	136'200 m ³
Verfüllung in Deponie gesamt	42'700 m ³	58'900 m ³
<i>Grüngut</i>		
Anlieferungen organisches Material ohne Privatanlieferungen	833.01 t	893.41 t
Produktion Häckselgut durch Unternehmer	927.52 t	957.26 t
<i>Abgabematerial (gewerblich)</i>		
Rindenmulch	165.05 m ³	189.05 m ³
Hackschnitzel	20.16 m ³	25.18 m ³
Humus	330.45 m ³	463.23 m ³
Kompost	18.63 m ³	34.65 m ³



Energieversorgung der Abwasserbauwerke – Mangellage und Betriebssicherheit

Eine Strommangellage ist kein Blackout, bei welchem es zu einem kompletten und längeren Stromausfall kommt. Von einer Strommangellage spricht man, wenn über längere Zeit ein Mangel herrscht. Somit ist der Strom im Unterschied zum Blackout zwar verfügbar, aber zeitlich in reduziertem Masse. Ein Stromunterbruch in der Dauer von jeweils einigen Stunden pro Tag hat Auswirkungen auf den Betrieb der Abwasser-Sonderbauwerke (Pumpwerke und Regenbecken) der Gemeinden Vaduz, Balzers, Triesen und Triesenberg, welche durch das Abwasserwerk Vaduz betrieben und gewartet werden.

Das Thema Betriebssicherheit und Energiemangel beschäftigt das Abwasserwerk seit Jahren. Bei jeder Sanierung eines Pumpwerks oder Regenbeckens wird untersucht, ob bei Stromausfall das Bauwerk überstaut werden kann, ob eine Notentlastung möglich ist oder ob mit einem Notstromaggregat der Betrieb in Phasen weitergeführt werden kann.

Jedes Bauwerk ist anders und hat seine eigene Lösung. Grundsätzlich gibt es aber folgende Lösungsansätze bei Stromausfall:

- Schaffen von Reserve- und Stauvolumen.
- Einrichten einer kontrollierten Notentlastung, beispielsweise ins Gewässer.

- Anpassen der Energieeinspeisung, sodass im Notfall ein externes Notstromaggregat phasenweise Energie liefern kann.
- Installation einer fixen Notstromgruppe.
Vaduz ist gut gerüstet. Entweder funktionieren die Bauwerke auch ohne Strom oder es sind entsprechende Massnahmen umgesetzt worden:
- Im Jahr 2020 budgetierte das Abwasserwerk Vaduz ein mobiles Notstromaggregat mit 36 kW Leistung. Dieses steht nun für Einsätze zur Verfügung. Nach den neuesten Erkenntnissen von Regierung FL und Bundesrat CH sollte ein zweites Notstromaggregat zur Verfügung stehen und somit angeschafft werden.
- Das Pumpwerk Esla ist im Jahr 2022 und das Pumpwerk Mühlehölzle im Jahr 2019 umgebaut und für Notstromeinspeisung ausgerüstet worden.
- Derzeit steht die Sanierung des Pumpwerks Schliessaweg und Lettstrasse an. Auch diese Bauwerke werden für Notstromeinspeisung vorbereitet.
- Das Pumpwerk Haberfeld hat beim Neubau im Jahr 2008 eine fixe Notstromgruppe erhalten und ist unabhängig.
Mit der Weitsicht des Abwasserwerks sowie der involvierten Abwasserfachleute ist Vaduz bestens gerüstet, um eine mögliche Strommangellage in Ruhe in Angriff zu nehmen, damit das Abwasser ohne Schäden abfliessen kann.

Auf einen Blick	2022	2021
<i>Anzahl Mitarbeitende</i>	3	3
<i>in Vollzeitstellen</i>	2.9	2.9
<i>Durchschnittsalter</i>	52	51
<i>Sonderbauwerke</i>	39	39
<i>Hochwasserentlastungen</i>	33	33
<i>Störungen (Maschinenausfälle, techn. Störungen, Ausfall von Pumpen)</i>	124	99

Auch dieses Jahr wurde durch das Wasserwerk Vaduz wieder einwandfreies Trinkwasser geliefert. Dies bestätigen die 29 Trinkwasserproben, die über das ganze Jahr verteilt im Netz bei den Quellen und im Grundwasser genommen wurden und keine Beanstandungen aufwiesen.

In diesem Jahr wurden acht Tiefbauprojekte im Rahmen der Erneuerung der Wasserleitung umgesetzt. Da das Team des Wasserwerks an seine Kapazitätsgrenzen stiess, musste erstmals der Leitungsbau von der Rufe-Strasse an eine externe Rohrbaufirma vergeben werden.

In den Aslamager-Quellen ist eine motorangetriebene Verwurfsklappe ersetzt worden und im Reservoir

Schlosswald wurde der Antrieb des Nadelventils vom Bypass ausgetauscht. Im Reservoir Stieg musste die Drucktüre der Wasserkammer neu abgedichtet werden. Bei den sechs Quelleinläufen im Reservoir Malbun sind die Wasserzähler nach 29 Betriebsjahren ersetzt worden.

Das Pikett musste zu 13 Notfällen ausrücken und es wurden 15 Rohrbrüche behoben.

Im Leitungsbau wurden sieben Hauptleitungen und 13 Hausanschlussleitungen durch das Wasserwerk erstellt.

Am 31. Januar 2023 ging der bisherige Wassermeister in den Ruhestand und seit dem 1. Februar 2023 werden die Geschicke des Wasserwerks vom neuen Wassermeister, Pascal Beck, geleitet.



Auf einen Blick	2022	2021
Anzahl Mitarbeitende	3	3
in Vollzeitstellen	3	3
Durchschnittsalter	46	45
Gefördertes Quellwasser (m ³)	1'155'502	1'273'626
Gefördertes Grundwasser (m ³)	26'361	63'937
Trinkwasserverbrauch gesamt (m ³)*	754'148	718'452
Trinkwasserlieferung Netto an Gemeinden (m ³)	400'320	536'664
Netzverluste (%)*	6.06	5.28
Trinkwasserverbrauch Pers./Tag (l)	347	333
Getätigter Wasserleitungsbau (m)	1'586	1'174
Pikettendienst Notfalleinsätze	13	10
Rohrbrüche gesamt	15	16
Hauptleitungen	6	5
Hausanschlüsse	9	11

*Inkl. Netzverluste, öffentliche Brunnen und WC, Friedhof, Feuerwehr, Messfehler, Bauwasser, Provisorien und Hydranten, Sprinkler, Eigenverbrauch, Netzspülung, Druckproben, Fürst von Liechtenstein Stiftung, Überwasser Reservoir Schlosswald und Reservoir Malbun

WERKBETRIEB

Im Berichtsjahr 2022 nahm der Werkbetrieb eine breite Palette an Dienstleistungen innerhalb der Gemeinde wahr. Der Aufgabenkatalog umfasste verschiedene und vielfältige Arbeiten. Dazu zählten der bauliche Strassenunterhalt inklusive der Vergabe von Projekten sowie die Strassensignalisation und Strassenmarkierungen, der Winterdienst genauso wie der Unterhalt und die Pflege der Parkanlagen, der Fuss- und Radwege, der Parkplätze, der gemeindeeigenen Rabatten und Grünanlagen, des Friedhofes, der fürstlichen Gruftanlage, der Spielplätze sowie der renaturierten Bäche und Weiher. Auch die Bekämpfung von Neophyten im Siedlungsgebiet sowie die Bereitstellung der Infrastruktur für unterschiedliche Veranstaltungen wurden vom Team bewerkstelligt. Projekte des Werkbetriebes umfassten verschiedene Randsteinsanierungen und die Sanierungen von Schachtdeckeln sowie die Neugestaltung von Rabatten und Blumenwiesen. Insgesamt wurden 23'578.45 Arbeitsstunden geleistet. Um mit den stetig wachsenden Anforderungen Schritt halten zu können, bildeten sich die Mitarbeiter/innen auch 2022 in diversen Kursen weiter.

Wertstoffsammelstelle Vaduz-Triesen

Die Wertstoffsammelstelle Vaduz-Triesen in der Gewerbestrasse 21 ist ebenfalls dem Werkbetrieb angeschlossen. Die Sammelgüter betragen in dieser Zeit mehr als 1'096.25 Tonnen. Neben dem ordentlichen Betrieb wurde eine Sammlung für Sonderabfälle durchgeführt. Auch 2022 nahm die Bevölkerung von Vaduz und Triesen dieses Angebot gerne und rege in Anspruch. Viele Einwohner/innen beteiligten sich darüber hinaus bei der Umweltschutzarbeit, welche in Zusammenarbeit mit der Umweltkommission durchgeführt wurde.

Friedhofswesen

Die Organisation und Vorbereitung von Erdbestattungen oder Urnenbeisetzungen auf dem Friedhof Vaduz zählt zu den weiteren Aufgaben des Werkbetriebs.

Auf einen Blick	2022	2021
<i>Anzahl Mitarbeitende</i>	16	16
<i>in Vollzeit</i>	14	14
<i>Durchschnittsalter</i>	49	48
<i>Lernender</i>	1	1
<i>Wertstoffsammelstelle Vaduz-Triesen</i>		
<i>Altpapier (t)</i>	349.22	379.45
<i>Alteisen (t)</i>	39.91	37.40
<i>Karton (t)</i>	244.16	247.62
<i>Batterien (t)</i>	2.450	2.892
<i>Elektrogeräte (t)</i>	50.910	57.275
<i>Bruchglas (t)</i>	296.30	313.80
<i>Speiseöl (t)</i>	3.62	2.39
<i>Winterdienst</i>		
<i>Arbeitsstunden</i>	619.90	1'561.15
<i>Verwendetes Salz (t)</i>	40	80
<i>Aufwände</i>		
<i>Friedhof (h)</i>	920.44	335.10
<i>Bestattungen (h)</i>	44.00	34.05
<i>Strassen inkl. Rabatten (h)</i>	10'615.35	9'763.20
<i>Parkanlagen und Wanderwege (h)</i>	850.00	751.10
<i>Kinderspielplätze (h)</i>	467.47	302.90
<i>Parkhäuser/-plätze (h)</i>	101.20	89.95

Im Jahr 2022 wurden 41 Urnenbestattungen und 3 Erdbestattungen vorgenommen. Die baulichen Tätigkeiten beim Friedhof umfassten 2022 die Verlegung von Gehwegplatten und Pflästerungen im oberen Teil sowie die Versetzarbeiten der Urnennischen im Grabfeld 16 und der Kapellenumbau.

Ersatzanschaffungen von Maschinen

Für die rationelle Erledigung der Arbeiten sind die Mitarbeitenden des Werkbetriebs auf funktionierende und zweckmässige Hilfsmittel und Maschinen angewiesen.

Im Jahre 2022 wurden die erste Elektrokompaktkehrmaschine und ein Holdergeräteträger angeschafft.

Winterdienst

Für den Winterdienst waren sieben Fahrzeuge mit Aufbaustreuer und ein Fremdfahrzeuge im Einsatz, sodass Strassen, Wege und Plätze sicher benutzt werden konnten. Die erste Winterhälfte zu Beginn des Jahres war aufgrund der Witterung recht arbeitsintensiv, hingegen war die zweite Hälfte zeitweise wittertechnisch sehr mild. Im Winter 2022 kamen rund 40 Tonnen Auftausalz zum Einsatz bei einem Arbeitsaufwand von rund 619.90 Stunden. Selbst wenn die Strassen, Wege und Plätze geräumt waren, galt es, die Infrastrukturen der Witterung angepasst umsichtig zu nutzen. So sind gerade Fussgänger bei der Wahl der Kleidung und des Schuhwerks gefordert.



RHEINPARK STADION

Verschiedene und vielfältige Arbeiten gehören auch zum Aufgabenkatalog des Rheinpark Stadion-Teams. Dazu zählten die Rasenpflege inklusive der Vergabe von Sanierungen, Reinigungsarbeiten, Inventar und Bereitstellungen, Linienmarkierungen auf den Rasenplätzen, Düngen und der Unterhalt der Geräte sowie das Ersetzen des Sichtschutzes. Für die rationelle Erledigung der Arbeiten sind die Mitarbeitenden des Rheinpark Stadions auf funktionierende und zweckmässige Hilfsmittel und Maschinen angewiesen. Beim Trainingsplatz 3 wurde die Beleuchtung durch LED-Scheinwerfer ersetzt sowie eine neue WC-Anlage erstellt. Zusätzlich gab es einen neuen Waschplatz für die Reinigung der Geräte und Fahrzeuge. Wegen des trockenen Sommers muss-

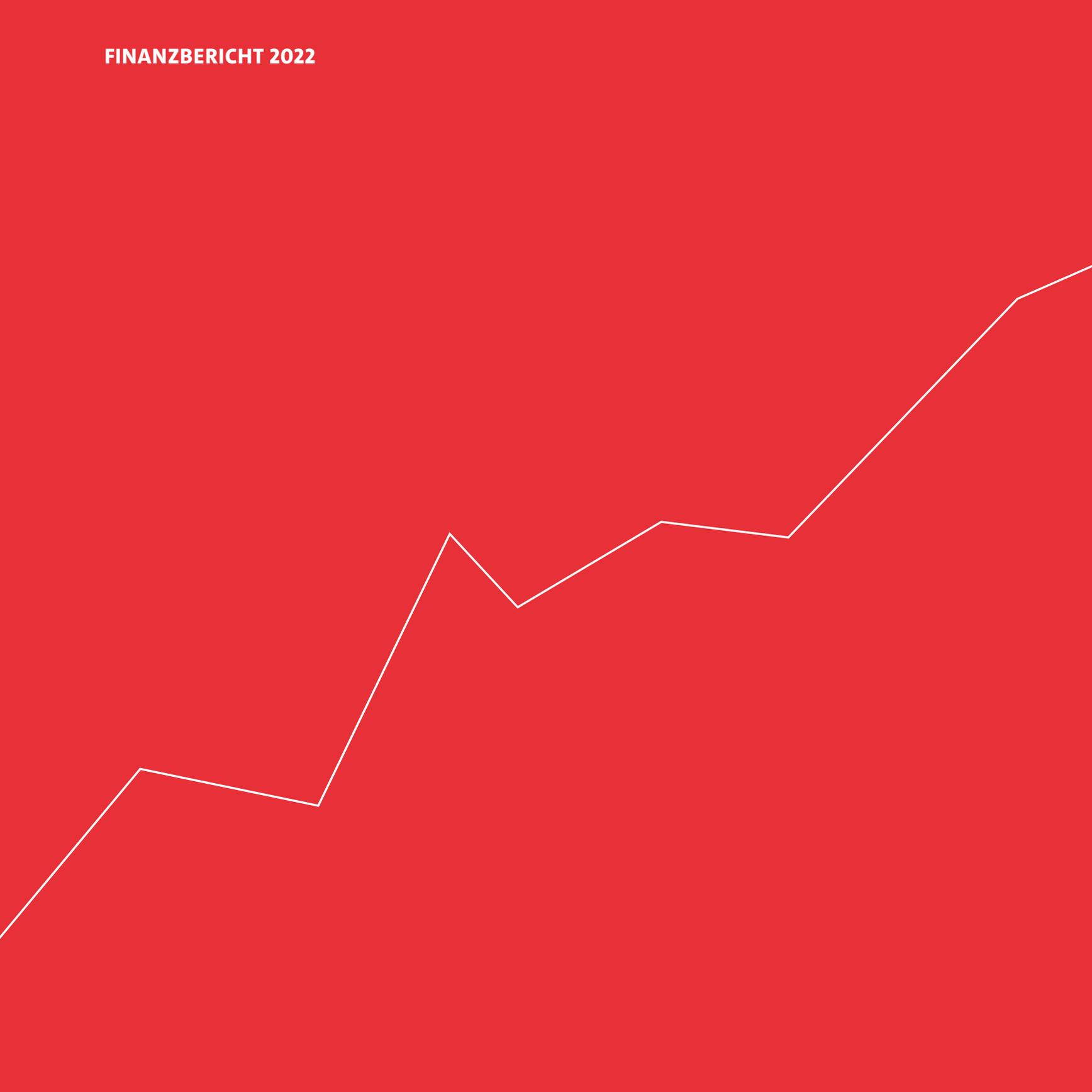


ten die Plätze sehr oft und intensiv bewässert werden, damit keine Trockenschäden entstehen konnten. Im Jahr 2022 wurde ein Aufsitzmäher angeschafft, der auf allen Rasenplätzen eingesetzt werden kann. Am 5. Januar startete die 1. Mannschaft mit ihrem Training auf dem Kunstrasenplatz. Die restlichen Aktivmannschaften begannen im Frühling auf dem Kunstrasen zu trainieren. Das erste Challenge League Spiel der 1. Mannschaft wurde im Stadion am 4. Februar gegen FC Winterthur gespielt. Durch die gute Leistung der ersten Mannschaft des FC Vaduz schafften sie den Sprung in die UEFA Europa Conference League und spielten gegen verschiedene europäische Fussballmannschaften. Das Heimspiel gegen den SK Rapid Wien gewannen sie und vermochten das Rheinpark Stadion in einen Hexenkessel zu verwandeln.

Die Liechtensteinische A-Nationalmannschaft bestritt drei Spiele im Rheinpark Stadion: Gegner waren Moldawien, Lettland und Andorra. Die U21-Nationalmannschaft bestritt ein Spiel gegen Portugal.

Auf einen Blick	2022	2021
Anzahl Mitarbeitende	4	4
in Vollzeitstellen	3.1	3.1
Durchschnittsalter	51	50
Abfall an Kehrlichtverbrennung (t)	26.47	20.86
Grünabfuhr (m ³)	41.5	34.41
Erdgasbezug (m ³)	29'013	38'994
Trinkwasserbezug (m ³)	26'404	19'956
Zuschauerzahl Stadion	42'488	10'820
Total Spiele	172	132
im Stadion	37	32
Trainingseinheiten (h)	1'322	1'215





EINLEITUNG

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetz und der Gemeinde-Finanzhaushaltsverordnung abgeschlossen. Gesetz und Verordnung sind ab 1.1.2016 in Kraft.

GESETZ VOM 7. MAI 2015 ÜBER DEN FINANZHAUSHALT DER GEMEINDEN (GFHG)

IV. Gemeinderechnung / Art. 16 Zuständigkeit

- 1) Der Gemeindevorsteher hat die Gemeinderechnung über das abgelaufene Rechnungsjahr bis spätestens Ende Mai des folgenden Jahres der Geschäftsprüfungskommission zur Revision vorzulegen.
- 2) Die Geschäftsprüfungskommission hat die Gemeinderechnung innerhalb von drei Wochen zu revidieren. Wird die Revision nicht fristgerecht erledigt, kann der Gemeindevorsteher die Geschäftsprüfungskommission ermahnen und allenfalls Anzeige bei der Regierung erstatten.
- 3) Die Geschäftsprüfungskommission hat nach Abschluss der Revision dem zuständigen Gemeindeorgan über das Ergebnis ihrer Prüfung zu berichten und Antrag auf Genehmigung der Gemeinderechnung und Entlastung der Organe zu stellen.
- 4) Mit der Genehmigung der Gemeinderechnung dürfen keine Ausgabenbeschlüsse verbunden sein.
- 5) Das zuständige Gemeindeorgan beschliesst auf Antrag des Gemeindevorstehers über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- 6) Die Gemeinderechnung ist zusammen mit dem Bericht der Geschäftsprüfungskommission elektronisch öffentlich zugänglich zu machen.
- 7) Die Regierung regelt das Nähere mit Verordnung, insbesondere die Dauer und den Umfang der Veröffentlichung nach Abs. 6.

Art. 19 Inhalt der Gemeinderechnung

Die Gemeinderechnung enthält:

- die Erfolgsrechnung;
- die Investitionsrechnung;
- die Bilanz;
- den Anhang;
- die Jahresrechnungen der Stiftungen.

Auf einen Blick (in Mio. CHF)	2022	2021
<i>Bilanzsumme</i>	790.1	803.7
<i>Eigenkapital</i>	764.4	779.8
<i>Ertrag Erfolgsrechnung aus Geschäftstätigkeit</i>	74.1	72.3
<i>Aufwand Erfolgsrechnung aus Geschäftstätigkeit</i>	-47.7	-45.2
<i>Rückstellungen, Fondsbewegungen, Wertberichtigungen, real. Marktverluste</i>	-0.3	0.1
<i>Rückstellungen, Fondsbewegungen, Wertberichtigungen, nicht real. Marktverluste</i>	-	-
<i>Wertschriftenenerträge (Zinsen, Dividenden)</i>	1.7	2.0
<i>Real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften</i>	-1.7	10.9
<i>Nicht real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften</i>	-29.7	0.8
<i>Finanzaufwand</i>	-0.5	-0.9
<i>Abschreibungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens</i>	-4.0	-4.0
<i>Selbstfinanzierungsmittel</i>	-8.1	36.0
<i>Abschreibungen auf Investitionen</i>	-7.3	-7.9
<i>Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)</i>	-15.4	28.1
<i>Einnahmen Investitionsrechnung</i>	0.3	1.4
<i>Ausgaben Investitionsrechnung</i>	-15.8	-20.0
<i>Nettoinvestitionen</i>	-15.5	-18.6
<i>Gesamteinnahmen</i>	44.7	87.4
<i>Gesamtausgaben</i>	-68.3	-70.0
<i>Mehreinnahmen</i>	-	17.4
<i>Mehrausgaben</i>	-23.6	-
<i>Selbstfinanzierungsgrad</i>	-52%	194%

GESAMTRECHNUNG 2022

GESAMTRECHNUNG 2022			
ERFOLGSRECHNUNG	2022	2021	2022
	RECHNUNG	RECHNUNG	VORANSCHLAG
Ertrag aus Geschäftstätigkeit	75'883'599	74'252'113	67'193'420
Aufwand aus Geschäftstätigkeit	-48'217'692	-46'074'119	-54'977'820
Bruttoergebnis	27'665'907	28'177'994	12'215'600
Anpassung Rückstellungen (netto)	-270'773	97'968	100'000
Real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften	-1'723'184	10'932'090	
Nicht real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften	-29'706'720	779'355	
Abschreibungen auf Liegenschaften Finanzvermögen	-4'022'435	-4'010'686	-3'890'000
Selbstfinanzierungsmittel	-8'057'205	35'976'721	8'425'600
Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	-7'340'937	-7'901'266	-7'029'500
Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)	-15'398'142	28'075'455	1'396'100

INVESTITIONSRECHNUNG	2022	2021	2022
	RECHNUNG	RECHNUNG	VORANSCHLAG
Ausgaben gesamt	-16'215'260	-20'470'472	-26'607'000
./ Liegenschaften des Finanzvermögens	430'629	423'116	4'000'000
Bruttoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-15'784'631	-20'047'356	-22'607'000
Einnahmen	298'930	1'470'982	904'500
Nettoinvestitionen	-15'485'701	-18'576'374	-21'702'500
Selbstfinanzierungsmittel	-8'057'205	35'976'721	8'425'600
Mehreinnahmen		17'400'347	
Mehrausgaben	-23'542'906		-13'276'900

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Die Erfolgsrechnung 2022 der Gemeinde Vaduz schliesst mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 15.4 Mio. ab. Das Gesamtergebnis (Bilanzverlust) setzt sich aus dem Betriebsergebnis (+ CHF 15.1 Mio.) und dem Finanzergebnis (- CHF 30.5 Mio.) zusammen.

Obwohl das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit sehr positiv ausfällt und einen Gewinn von CHF 15.1 Mio. ausweist, reicht dieses nicht, um das negative Finanzergebnis zu kompensieren.

Das betriebliche Ergebnis fiel um CHF 14.7 Mio. höher aus als veranschlagt. Die wesentlichen positiven Abweichungen liegen bei den Steuereinnahmen (+ CHF 6.7 Mio.) sowie bei nicht ausgeschöpften Budgetposten des Sachaufwandes (- CHF 6.4 Mio.). Die Abschreibungen betragen rund CHF 11.5 Mio. und fallen CHF 0.5 Mio. höher aus als im Voranschlag prognostiziert. Im Vergleich zum Vorjahr (Jahresrechnung 2021) weicht das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit nur marginal ab bzw. fällt praktisch identisch aus.

Der Vergleich des Finanzergebnisses mit dem Budget hat keine Aussagekraft, da die realisierten und die nicht realisierten Markt- und Devisenerfolge nicht budgetiert werden. Mit einer TWR (zeitgewichteten Rendite) von - 9.54 % (Vorjahr + 4.35 %) wurde insgesamt ein Verlust (netto) von CHF 30.5 Mio. erzielt. Rund 97.4 % des Verlustes stammen aus nicht realisiertem Markt- und Devisenerfolg und stellen somit Buchverluste (Korrektur der Marktwerte) dar. Bemerkenswert war, dass trotz breit diversifiziertem Portfolio fast alle Anlagekategorien im Börsenjahr 2022 an Wert verloren haben. Der Endbestand aller Vermögensmandate (inkl. strategischer Liquidität Finanzdienste) betrug Ende 2022 rund CHF 277.5 Mio.

Die wichtigsten Feststellungen:

- Der Verlust der Gemeinderrechnung 2022 fiel im Vergleich zum Voranschlag deut-

lich höher aus. Auch im Jahr 2022 weist das Betriebsergebnis einen positiven Saldo (Ertragsüberschuss) aus. Dieser konnte jedoch das negative Finanzergebnis nicht kompensieren.

- Die Erträge aus den Vermögens- und Erwerbssteuern (natürliche Personen) beliefen sich auf CHF 37.8 Mio. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr beträgt rund 8.0 % oder CHF 3.3. Mio. Mit Steuereinnahmen von rund CHF 22.1 Mio. bei den Ertragssteuern (juristische Personen) konnte der Budgetwert um CHF 5.1 Mio. übertroffen werden. Dies ist – mit Blick auf das schwierige Marktumfeld und die geopolitischen Spannungen – ein sehr erfreuliches Ergebnis.
- Die betrieblichen Aufwendungen von CHF 59.0 Mio. fallen im Vergleich zum Vorjahr (rund CHF 57.0 Mio.) um CHF 2.0 Mio. höher aus. Sie liegen jedoch deutlich unter dem Voranschlag (Minderaufwand ca. CHF 6.1 Mio.).
- Der Personalaufwand beläuft sich im Rechnungsjahr auf CHF 11.8 Mio. und liegt damit auf Budgetniveau. Im Vergleich zum Vorjahr 2021 steigen die Personalkosten (inkl. Sozialversicherungen und Rentenleistungen) um rund 2.1 %.
- Das negative Finanzergebnis drückt auf die Gemeinderechnung 2022. Fast alle Anlagekategorien wiesen 2022 eine negative Performance aus. Historisch betrachtet konnte jedoch in 7 der letzten 10 Jahre eine positive Rendite erzielt werden.

GESAMTRECHNUNG 2022			
GESAMTRECHNUNG	2022	2021	2022
	RECHNUNG	RECHNUNG	VORANSCHLAG
Erträge aus Geschäftstätigkeit	75'883'599	74'252'113	67'193'420
Markt- und Devisenerfolg Wertschriften	-31'429'904	11'711'445	
Gesamtertrag Erfolgsrechnung	44'453'695	85'963'558	67'193'420
Einnahmen Investitionsrechnung	298'930	1'470'982	904'500
Gesamteinnahmen	44'752'625	87'434'540	68'097'920
Aufwand aus Geschäftstätigkeit	-48'217'692	-46'074'119	-54'977'820
Abschreibungen auf Finanzvermögen / Anpassung Rückstellungen	-4'293'208	-3'912'718	-3'790'000
Gesamtaufwand Erfolgsrechnung	-52'510'900	-49'986'837	-58'767'820
Ausgaben Investitionsrechnung	-15'784'631	-20'047'356	-22'607'000
Gesamtausgaben	-68'295'531	-70'034'193	-81'374'820
Mehreinnahmen		17'400'347	
Mehrausgaben	-23'542'906		-13'276'900

- Das Nettoinvestitionsvolumen von CHF 15.5 Mio. entspricht einer Umsetzungsquote von 71 %. Im Berichtsjahr 2022 konnten nicht alle Investitionen planmässig umgesetzt werden. Gründe dafür sind die Abhängigkeit und Abstimmung einzelner Projekte untereinander und Verzögerungen bei der Materialbeschaffung und Lieferkettenprobleme.

AUSBLICK

Trotz schlechtem Finanzergebnis kann der Jahresabschluss 2022 als mehrheitlich positiv bewertet werden. Im Betriebsergebnis (Fundament der Jahresrechnung) resultiert ein Gewinn von 15.1 Mio. Während die Aufwandseite wiederum unter dem Voranschlag blieb, war das Finanzergebnis in dieser Form nicht prognostizierbar.

In Zukunft wird jedoch das Betriebsergebnis deutlich durch die Neuausrichtung des Finanzausgleiches (Totalrevision des Finanzausgleichsgesetzes) geprägt werden. Neu wird die Gemeinde Vaduz ab Rechnungsjahr 2024 rund CHF 9.5 Mio. an den horizontalen Ausgleich beisteuern müssen. Zudem beeinflussen die volatilen internationalen Finanzmärkte und die nach wie vor anhaltende Inflation die laufenden Kosten und allen voran die Beschaffungskosten (Bauprojekte und Investitionen) spürbar. Es ist davon auszugehen, dass sich beide Faktoren auch auf die Jahresrechnung 2023 auswirken werden.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2022

BILANZ	AKTIVEN 2022	PASSIVEN 2022	AKTIVEN 2021	PASSIVEN 2021
FINANZVERMÖGEN	561'424'106		583'249'369	
Flüssige Mittel	33'315'577		81'692'524	
Guthaben (Landeskasse, Steuerguthaben, Umlagenguthaben, Kontokorrentguthaben)	83'729'262		34'520'346	
Anlagen (Wertschriften, Grundstücke, Miet-Liegenschaften)	443'999'004		466'594'358	
Transitorische Aktiven, Vorräte	375'728		437'579	
Depotgelder inkl. Grabunterhalt	4'535		4'562	
VERWALTUNGSVERMÖGEN	228'669'455		220'424'664	
Sachgüter (Grundstücke Tiefbauten, Hochbauten, Mobilien)	225'167'397		216'776'705	
Darlehen und Beteiligungen	3'502'058		3'647'959	
FREMDE MITTEL		25'735'509		23'917'838
Kreditoren		22'996'820		21'080'229
Depotgelder (Grabunterhalt, Kautionen)		89'437		86'342
Durchlaufende Beiträge		0		0
Steuervorauszahlungen		1'231'383		840'352
Rückstellungen		1'407'553		1'294'196
Transitorische Passiven		10'316		616'719
EIGENKAPITAL AM 1.1.		779'756'194		751'680'740
AUFWANDÜBERSCHUSS ERFOLGSRECHNUNG		-15'398'142		
ERTRAGSÜBERSCHUSS ERFOLGSRECHNUNG				28'075'455
EIGENKAPITAL AM 31.12.		764'358'052		779'756'195
TOTAL	790'093'561	790'093'561	803'674'033	803'674'033

ERFOLGSRECHNUNG 2022

42 43

Dienststellen	Rechnung Aufwand 2022	Voranschlag Aufwand 2022	Rechnung Aufwand 2021	Rechnung Ertrag 2022	Voranschlag Ertrag 2022	Rechnung Ertrag 2021
Allgemeine Verwaltung	6'663'599	6'914'400	6'519'353	221'477	186'000	116'936
Öffentliche Sicherheit	1'113'646	1'332'200	1'002'449	131'926	110'300	94'283
Bildung	6'509'649	6'349'600	5'393'499	191'207	127'500	143'327
Kultur, Freizeit, Kirche	8'921'284	10'431'600	8'792'733	924'856	798'000	796'751
Gesundheit	213'556	185'100	78'853	-	-	-
Soziale Wohlfahrt	6'365'411	6'550'800	5'856'744	296'962	299'000	312'946
Verkehr	3'358'203	5'044'100	4'108'574	1'035'788	1'270'500	1'030'426
Umwelt, Raumordnung	5'527'990	7'715'900	4'811'925	4'420'252	4'522'300	3'962'941
Volkswirtschaft	5'849'872	5'691'000	5'549'534	2'676'892	790'000	2'752'425
Finanzen und Steuern	3'694'484	4'763'120	3'606'048	65'984'240	59'089'820	64'687'671
AUFWAND / ERTRAG AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	48'217'694	54'977'820	45'719'712	75'883'600	67'193'420	73'897'706
Anpassung Rückstellungen				-270'773	100'000	97'968
Real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften				-1'723'184		10'932'090
Nicht real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften				-29'706'720		779'355
Abschreibungen auf Lieg. Finanzvermögen	4'022'435	3'890'000	4'010'686			
ZWISCHENTOTAL	52'240'129	58'867'820	49'730'398	44'182'923	67'293'420	85'707'119
Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	7'340'937	7'029'500	7'901'266			
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		1'396'100	28'075'455	15'398'142		
TOTAL	59'581'066	67'293'420	85'707'119	59'581'066	67'293'420	85'707'119

ERFOLGSRECHNUNG 2022

DREISTUFIGE ERFOLGSRECHNUNG / ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT					
BETRIEBLICHER ERTRAG	RECHNUNG 2022	RECHNUNG 2021	VORANSCHLAG 2022	Δ RECHN. 2022/21	Δ RECHNUNG 2022 / VORANSCHLAG 2022
Vermögens- und Erwerbssteuern	37'630'571	40'786'235	36'500'000	-3'155'664	1'130'571
V+E Steuern (Steuerteilung)	164'035	324'219	-250'000	-160'184	414'035
Ertragssteuer	22'123'426	17'680'121	17'000'000	4'443'305	5'123'426
Hundesteuer	37'700	37'700	35'000	-	2'700
STEUEREINNAHMEN	59'955'732	58'828'275	53'285'000	1'127'457	6'670'732
Konzessionen	1'341'015	1'421'856	1'660'000	-80'841	-318'985
Vermögenserträge	5'103'907	5'043'788	4'943'600	60'119	160'307
Entgelte	6'213'134	5'694'350	4'419'320	518'784	1'793'814
Sonstiger Betrieblicher Ertrag	1'505'326	1'338'802	1'295'500	166'524	209'826
TOTAL BETRIEBLICHER ERTRAG	74'119'114	72'327'071	65'603'420	1'792'043	8'515'694
BETRIEBLICHER AUFWAND	RECHNUNG 2022	RECHNUNG 2021	VORANSCHLAG 2022	Δ RECHN' 2022/21	Δ RECHNUNG 2022 / VORANSCHLAG 2022
PERSONALKOSTEN	11'759'634	11'518'351	11'843'420	241'283	-83'786
SACHAUFWAND	22'305'939	19'953'800	28'694'600	2'352'138	-6'388'661
Beiträge (grösste Positionen)					
Bildung	2'945'629	2'761'924	3'126'500	183'705	-180'871
Kultur, Freizeit	1'602'286	1'300'365	1'946'500	301'922	-344'214
Soziale Wohlfahrt	5'616'568	5'194'164	5'655'400	422'404	-38'832
Volkswirtschaft	2'474'607	3'526'600	1'939'900	-1'051'993	534'707
Sonstige Beiträge	893'716	799'864	1'064'500	93'852	-170'784
TOTAL BEITRÄGE	13'532'806	13'582'916	13'732'800	-50'110	-199'994
Abschreibungen auf Debitoren, Wertschr., Finanzverm.	82'938	64'515	-	18'423	82'938
Abschreibungen auf Lieg. des Finanzvermögens	4'022'435	4'010'686	3'890'000	11'749	132'435
Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	7'340'937	7'901'266	7'029'500	-560'329	311'437
	11'446'310	11'976'467	10'919'500	-530'157	526'810
TOTAL BETRIEBLICHER AUFWAND	59'044'689	57'031'534	65'190'320	2'013'154	-6'145'631
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	15'074'425	15'295'537	413'100	-221'112	14'661'325

DREISTUFIGE ERFOLGSRECHNUNG / FINANZERGEBNIS					
FINANZERTRAG	RECHNUNG 2022	RECHNUNG 2021	VORANSCHLAG 2022	Δ RECHN. 2022/21	Δ RECHNUNG 2022 / VORANSCHLAG 2022
Zinserträge: Banken, Verzugszinsen	59'663	38'262	90'000	21'401	-30'337
Dividenden, Zinsen, allg. Erträge Wertschriften	1'704'822	1'886'780	1'500'000	-181'958	204'822
Real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften*	-1'723'184	10'932'090	-	-12'655'274	-1'723'184
Nicht real. Markt- und Devisenerfolg Wertschriften*	-29'706'720	779'355	-	-30'486'075	-29'706'720
Auflösung Rückstellungen	-270'773	97'968	100'000	-368'741	-370'773
TOTAL FINANZERTRAG	-29'936'192	13'734'455	1'690'000	-43'670'647	-31'626'192

* Ab Jahr 2019 wurden die realisierten und die nicht realisierten Markt- und Devisengewinne mit den realisierten und den nicht realisierten Markt- und Devisenverlusten verrechnet und als Markt- und Devisenerfolg ausgewiesen.

FINANZAUFWAND	RECHNUNG 2022	RECHNUNG 2021	VORANSCHLAG 2022	Δ RECHN. 2022/21	Δ RECHNUNG 2022 / VORANSCHLAG 2022
Finanzaufwand	541'488	964'348	646'000	-422'859	-104'512
Passivzinsen und Bankzinsen	-5'113	-9'811	61'000	4'698	-66'113
TOTAL FINANZAUFWAND	536'375	954'537	707'000	-418'161	-170'625

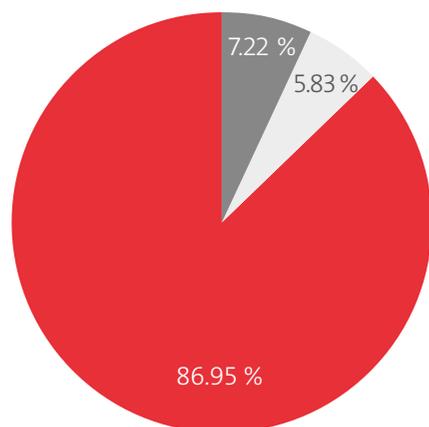
FINANZERGEBNIS	-30'472'567	12'779'918	983'000	-43'252'486	-31'455'567
-----------------------	--------------------	-------------------	----------------	--------------------	--------------------

* Ab Jahr 2019 wurden die realisierten und die nicht realisierten Markt- und Devisengewinne mit den realisierten und den nicht realisierten Markt- und Devisenverlusten verrechnet und unter den Erträgen als Markt- und Devisenerfolg ausgewiesen.

AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS					
AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	-	-	-	-	-
AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	-	-	-	-	-
BILANZVERLUST (-) / BILANZGEWINN (+)	-15'398'142	28'075'455	1'396'100	-43'473'597	-16'794'242

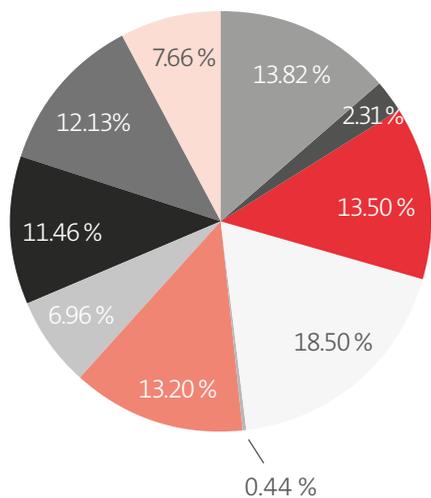
ERFOLGSRECHNUNG 2022

ERFOLGSRECHNUNG NACH BEREICHEN ERTRAG 2022



- 7.22 % Übrige
- 5.83 % Umwelt, Raumordnung
- 86.95 % Finanzen und Steuern

ERFOLGSRECHNUNG NACH BEREICHEN AUFWAND 2022



- 13.82 % Allgemeine Verwaltung
- 2.31 % Öffentliche Sicherheit
- 13.50 % Bildung
- 18.50 % Kultur, Freizeit, Kirche
- 0.44 % Gesundheit
- 13.20 % Soziale Wohlfahrt
- 6.96 % Verkehr
- 11.46 % Umwelt, Raumordnung
- 12.13 % Volkswirtschaft
- 7.66 % Finanzen und Steuern

INVESTITIONSRECHNUNG 2022

Dienststellen	Rechnung Ausgaben 2022	Voranschlag Ausgaben 2022	Rechnung Ausgaben 2021	Rechnung Einnahmen 2022	Voranschlag Einnahmen 2022	Rechnung Einnahmen 2021
Allgemeine Verwaltung	71'180	540'000	665'122	-	-	-
Öffentliche Sicherheit	1'238'504	2'098'000	576'150	-	-	-
Bildung	1'423'715	-	19'076	-	-	-
Kultur, Freizeit, Kirche	1'545'073	3'338'000	9'141'895	69'547	220'000	1'258'061
Gesundheit	-	-	-	-	-	-
Soziale Wohlfahrt	57'613	166'000	1'844'219	145'901	146'000	145'901
Verkehr	7'084'116	9'305'000	4'564'981	83'482	530'500	67'021
Umwelt, Raumordnung	2'863'902	5'580'000	2'282'009	-	-	-
Volkswirtschaft	964'026	1'000'000	218'645	-	-	-
Finanzen und Steuern	536'502	4'580'000	735'259	-	8'000	-
SUBTOTAL	15'784'631	26'607'000	20'047'356	298'930	904'500	1'470'983
Übernahme Abschreibungen	-	-	-	7'340'937	-	7'901'266
ERTRAGSÜBERSCHUSS ERFOLGSRECHNUNG	-	-	-	-	-	28'075'455
AUFWANDÜBERSCHUSS ERFOLGSRECHNUNG	15'398'142	-	-	-	-	-
Mehreinnahmen	-	-	17'400'348	-	-	-
Mehrausgaben	-	-	-	23'542'906	25'702'500	-
TOTAL	31'182'773	26'607'000	37'447'704	31'182'773	26'607'000	37'447'704



STAND DER VERPFLICHTUNGSKREDITE PER 31.12.2022

	KREDITBETRAG CHF	ERGÄNZUNGS- KREDIT CHF	TOTAL KREDIT CHF	AUSGABEN KUMULIERT CHF	RESTKREDIT CHF
BEITRÄGE	1'616'960	243'396	1'860'356	191'721	1'668'635
BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
DIVERSE	-	-	-	-	-
PLANUNGEN	-	-	-	-	-
HOCHBAUTEN	46'391'775	703'660	47'095'435	11'083'886	36'011'549
TIEFBAUTEN	23'780'000	2'129'500	25'909'500	15'410'876	10'498'624
VERPFLICHTUNGSKREDITE	71'788'735	3'076'556	74'865'291	26'686'483	48'178'808
ABGERECHNETE VERPFLICHTUNGSKREDITE 2022	34'898'171	707'634	35'605'805	30'777'571	4'828'234

STIFTUNGS- UND FONDSRECHNUNG 2022

VERMÖGENSSTAND 31.12.2021 CHF	FONDSSTITEL	ZUGANG 2022 CHF	ABGANG 2022 CHF	VERMÖGENSSTAND 31.12.2022 CHF
124'008	Ing. Karl Schädler-Stiftung	5	200	123'813
192'579	Dr. Grass'sche Schulstiftung	5	8'761	183'823
14'441'069	Spitalaufonds der Gemeinde Vaduz	120'086	2'034'911	12'526'244
635'381	Johann Schädler, Agra-Stiftung der Gemeinde Vaduz	870	132'531	503'720
260'340	Legat Dr. Paula Baumgartner	-	28	260'312
1'030'664	St. Anna-Stiftung der Gemeinde Vaduz Zu Ehren S.D. Fürst Franz Josef II. v. u. z. Liechtenstein	-	98'718	931'946
1'375'314	Philipp und Martha Rosenau-Stiftung	-	219'857	1'155'457
29'573	Stiftung Ahnenforschung und Familienchronik für Vaduz	84'724	84'768	29'529
189'438	Legat für Betagte	-	4'569	184'869
424'395	Fonds für Härtefälle	-	1'391	423'004
18'702'761		205'690	2'585'734	16'322'717

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

BERICHT UND ANTRAG ZUR JAHRESRECHNUNG 2022

Gestützt auf Artikel 18 der Gemeindeordnung vom 26. Oktober 1997 hat die Geschäftsprüfungskommission (GPK) in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung, die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung sind die Gemeindeverwaltung und der Bürgermeister verantwortlich. Die Aufgabe der Geschäftsprüfungskommission besteht darin, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Prüfung der Gemeinderechnung wurde mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben vorgenommen, die Geschäftsführung wurde ebenfalls durch Stichproben auf die Voraussetzungen für die Gegebenheit einer gesetzeskonformen Amtsführung geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und beantragt, den verantwortlichen Gemeindeorganen Entlastung zu erteilen.

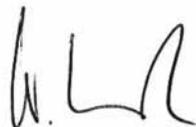
Die im Rahmen der Prüfung gemachten Feststellungen, die jedoch keine Einschränkung bezüglich der von uns gemachten Empfehlung zur Annahme der Jahresrechnung darstellen, werden von der GPK in einem separaten Schreiben zu Händen des Gemeinderates festgehalten.

Vaduz, 5. Juni 2023

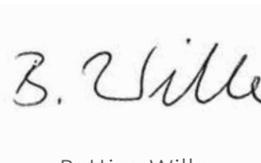
Die Geschäftsprüfungskommission



Adolf Seger

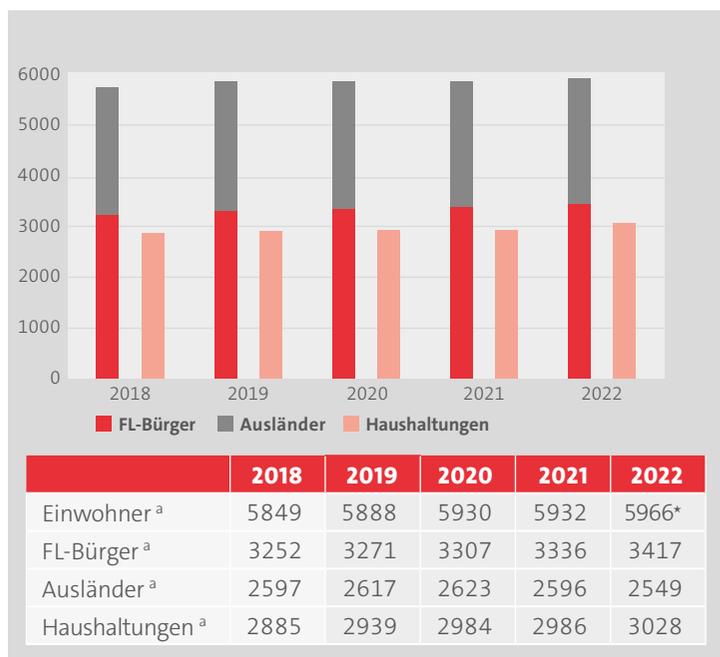


Wolfgang Strunk



Bettina Wille

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

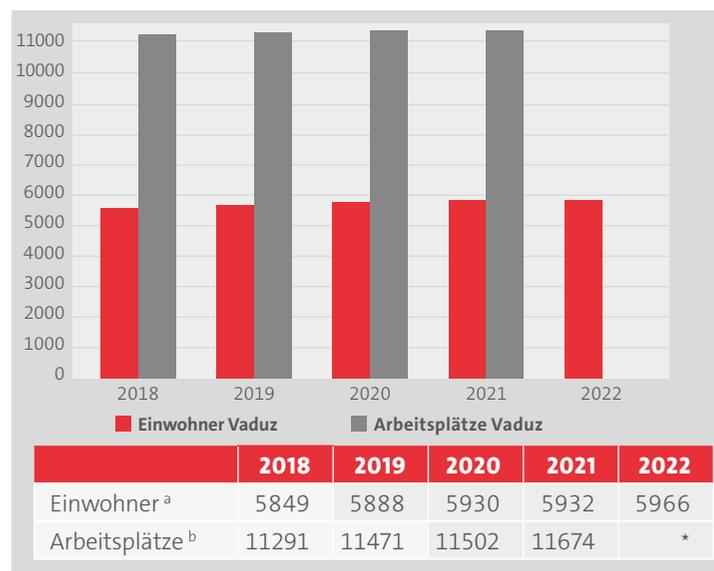


* Einwohnerzahl ohne Schutzsuchende. Grund: Alle Personen mit Status S sind in Vaduz gemeldet, wohnen aber auch in anderen Gemeinden in Liechtenstein.

GEBURTEN ^a	2018	2019	2020	2021	2022
	54	43	59	55	52

SCHÜLER-ZAHLEN ^c	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
PS Äule	99	103	116	120	129
PS Ebenholz	90	94	92	85	89
Kindergärten	91	88	76	81	74
Tagesschule	30	30	37	39	38

EINWOHNER- UND ARBEITSPLATZENTWICKLUNG



TODESFÄLLE	2018	2019	2020	2021	2022
Todesfälle ^a	48	45	62	48	57
Bestattungen**	31	29	36	31	44
Erdbestattungen ^a	5	4	6	5	3
Urnenbestattungen ^a	24	25	30	24	34
Gemeinschaftsgrab	2	0	0	2	7

ANZAHL MUTATIONEN EWD	2018	2019	2020	2021	2022
Anmeldungen	675	645	600	522	649
Abmeldungen	535	534	491	504	520
Ummeldungen	302	268	344	260	250
Total	1512	1447	1435	1286	1419

Quellenangabe: ^a = Gemeinde Vaduz, ^b = Amt für Statistik des Fürstentums Liechtenstein, ^c = Primarschulen Vaduz

** Personen, die in Vaduz beigesetzt wurden

* Daten bei Drucklegung noch nicht bekannt